

Feldkirchner *Nachrichten*

www.feldkirchen-graz.gv.at



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE 2 | 2022

Herzlichen Glückwunsch dem SV Feldkirchen zur gewonnenen Meisterschaft in der Gebietsliga Mitte 21/22.



**7. Charity - ZUMBA Party am 08. Juli 2022
18:00 Uhr - 19:30 Uhr am Adolf-Pellischek-Platz**

Bürgerinformation

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 – DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benützen! DANKE!
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage www.feldkirchen-graz.gv.at

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 15
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 16
	Hr. Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.	DW 31
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
	Fr. Verena Ortner	DW 15
Lehrling	Raphael Genser-Pojer	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Heike Puntigam	DW 10
	Fr. Sarah Denk	DW 13
	Fr. Romana Leitgeb	DW 11
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bautechnik	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Heike Koroschetz	DW 23
	Fr. Daniela Fras	DW 26
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14

ASZ - Feldkirchen

Öffnungszeiten	Mo - Do	07:00 – 09:00 Uhr
	Freitag	10:00 – 17:00 Uhr
		0664 / 53 47 614
Hr. Martin Finster		
Mo - Fr erreichbar von 07:00 - 14:00 Uhr		

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld (03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon

ÖBB-Ombudsmann

Herr Oskar Kaiser 0664/88172053

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar:

Notar graz-süd

Jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr – kostenlose Beratung

Bauberatung und Raumplanung:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Die nächsten Termine sind am 29.08. und 26.09.2022

BM Ing. Josef Greiner - zwischen 16:30 und 18:00 Uhr

DI Andreas Ankowitsch - zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.

04.07. und 11.07., 01.08. und 08.08., 12.09. und 26.09.2022

Sicherheitssprechstunde durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:

jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von
17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe:	Fr. Alexandra Peheim Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915
Kinderkrippe/ Kindergarten:	Fr. Anna-Katrin Kaufmann B.Ed. MBA Kulmstraße 7, Tel.: 0316/2920340
Gemeindekinder- garten:	Fr. Irene Pellischek Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541
Pfarrkindergarten:	Fr. Gabriele Matzer Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48
Volksschule:	Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40
Mittelschule:	Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62
Schülerhort:	Fr. Gabriele Spurej Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
Mittagsbetreuung:	Fr. Daniela Fras, Tel.: (0316) 29 11 35 26
Bücherei:	Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr (während der Schulzeit) Triester Straße 55 (Kulturheim) Tel.: (0316) 29 36 66
Musikschule:	Hr. Dominik Kainzinger-Webern Triester Straße 55, Tel.: 0316/29 11 35-29
Marktmusik- kapelle:	Obman Martin Rabensteiner Tel.: 0664/ 856 23 25
Pfarrkanzlei Feldkirchen:	Tel.: 0316/29 10 60

Notrufe

Ärztendienst		141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte		
mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133)	122
	03135:	122
Polizei-Notruf		133
Rettung-Notruf		144
Euro-Notruf		112
Polizeiinspektion Feldkirchen:	Tel.: 059 133 6133	
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:		
Hr. HBI Johann Binder	Tel.: 0664/33 027 00	
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:		
Hr. HBI Wolfgang Hödl	Tel.: 0676/95 42 290	

Inhalt

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation	2
Bericht des Bürgermeisters	4
Wie ist unsere Gem. Feldkirchen b. G. „versiegelt“?	6
Gratulationen	7
Tim-Mobilität	4
Busrevolution für den Süden von Graz 1	4
Müll- und Umweltausschuss	16
Kulturveranstaltung	20
Feldkirchen bei Graz ist e5-Gemeinde	22
Logopädie im Ärztezentrum	22
Johannes Apotheke	23
Notar graz-süd	24
Herbert's Stubn	25
„Bewegt im Park“	26
7. Austria eXtreme Triathlon	28
Blackout-Übung, Wasserverband Umland Graz	29

Bildung & Schule

Kinderkrippe „Anton-Bruckner-Gasse“	30
Kinderkrippe-Kindergarten „Kulmistraße“	30
Kindergarten „Wagnitzstraße“	31
Pfarrkindergarten Feldkirchen	32
Volksschule Feldkirchen	32
Mittelschule Feldkirchen	36
Kindergemeinderat Feldkirchen	38
PTS-Kalsdorf	40
JUZ-Feldkirchen	41

Verbände & Organisationen

Tagesmütter	42
Pfarre Feldkirchen	43
Marktmusikkapelle Feldkirchen	44
Musikschule Feldkirchen	45
FeldKirchenChor	46
Schauspielgruppe Feldkirchen	47
Österreichisches Rotes Kreuz	48
Volkshilfe	49
Pensionistenverband Feldkirchen	50
Stmk. Berg- und Naturwacht	51
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz	52
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen	54
SV Feldkirchen	56
TTC-Feldkirchen	59
AC-ASKÖ Feldkirchen	60

Termine & Vorankündigungen

Ärzte und med. Einrichtungen	62
Veranstaltungskalender	73

la Installateur

DAMIT'S la WIRD!

DIE 1. ADRESSE FÜR BAD & HEIZUNG.

biedermann
la Die 1. Adresse für Bad & Heizung
Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0
www.biedermann.co.at

**Intelligentes
Bauen verbindet
Menschen.**

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Stmk.
Baugebiet Graz
Lagergasse 346, 8055 Graz
+43 50 626-3058
porr.at

PORR

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger,
liebe Feldkirchner Jugend!

Nach einem abwechslungsreichen ersten halben Jahr – mit positiven und negativen Ereignissen – steht nun für viele die langersehnte Urlaubszeit vor der Tür. Unsere Kinder werden in den nächsten Tagen wieder ein Schuljahr hinter sich gebracht haben und die bevorstehenden Ferien in vollen Zügen genießen können. Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Sommer, erholsame Urlaubstage und viel Kraft für das kommende verbleibende Halbjahr!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindedienst meinen Dank aussprechen. Die vergangene Zeit ist, bedingt durch die Coronapandemie, nicht immer einfach gewesen, doch sind unsere Bediensteten, sei es in der Straßenverwaltung, im Gemeindeamt, in der Kinderbetreuung oder im Reinigungsdienst, zu jeder Zeit ihren Pflichten nachgegangen und haben die ihnen übertragenen Aufgaben stets mit bestem Wissen und Gewissen für die gesamte Bevölkerung erledigt. Ohne dieses tolle Team wäre die Bewältigung aller anfallenden Aufgaben nicht möglich. Danke!

Mit den nachstehenden Zeilen möchte ich die Gelegenheit nutzen, um Ihnen einen Rückblick über Interessantes aus der jüngeren Vergangenheit zu verschaffen und über bevorstehende Projekte zu berichten.

In Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark und den umliegenden Gemeinden (insgesamt 22 Umlandgemeinden) ist eine Busrevolution für den Süden von Graz eingeleitet worden. Im nächsten Jahr, Start: Juli 2023, wird es ein deutlich dichteres Busangebot auf den Hauptachsen von und nach Graz, aber zusätzlich auch in West-Ost-Richtung, geben. Dazu werden neue Buslinien eingerichtet, welche

für ein schnelleres und vor allem komfortableres Erreichen des Zielorts sorgen werden. Alle geplanten Buslinienverbesserungen sind auf Seite 14 dargestellt. Mit diesem massiven Ausbau sollen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger animiert werden, vermehrt den öffentlichen Verkehr zu nutzen und in höherem Maß auf unsere Umwelt zu achten.

#wirzusammenfürunsereUmwelt

Die Gemeindeverwaltung ist stets bemüht, die Serviceleistungen für die Bürgerinnen und Bürger wie gewohnt aufrecht zu erhalten. Aufgrund von Umstrukturierungen in der Notariatskammer Steiermark ist ein Notariatswechsel in unserer Gemeinde vollzogen worden. Die Notariatsagenden sind daher an das Notariat Graz-Süd, Standort Seiersberg-Pirka, übertragen worden. In gewohnter Weise werden Sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Notars jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt, 1. OG, Sitzungssaal, auf Wunsch rechtsfreundlich beraten.

Wie bereits in den vergangenen Gemeindezeiteinheiten berichtet, werden die beiden Schuleinrichtungen in den kommenden Jahren modernisiert, erweitert und dadurch zusätzliche Lehrräume geschaffen. In Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen vom Land Steiermark wird das Projekt im Einzelnen näher betrachtet und werden entsprechende, zukunftsorientierte Entscheidungen getroffen. Derzeit arbeitet das Projektentwicklungsteam die qualifizierten Auslobungsunterlagen aus und werden demnächst die Ausschreibungsverfahren eingeleitet.

Die Erweiterung der Kinderbetreuungseinrichtung „Kinderkrippe / Kindergarten Kulmstraße“ erfolgt in Windeseile. In den kommenden Tagen wird die Einrichtung baulich abgeschlossen sein und an die Gemeinde übergeben. Die Sommerzeit wird von den Betreuerinnen und Betreuern genutzt, um die neuen Räumlichkeiten kindgerecht einzurichten.



ten. Somit wird das Betreuungsteam für den großen Ansturm ab September, wenn die zukünftige Generation einzieht, gerüstet sein. Mit der bestimmungsgemäßen Übergabe der Einrichtung stehen weitere, sichere und kindgerechte Betreuungsplätze für unsere Jüngsten zur Verfügung.

Darüber hinaus werden auch einige bautechnische Tätigkeiten beim bestehenden Gemeindekindergarten „Wagnitzstraße“ in den Sommermonaten durchgeführt. So wird der Eingangsbereich der Betreuungseinrichtung modernisiert und eine völlig neue Zentralgarderobe installiert. Somit soll den Kindern in dieser Betreuungseinrichtung eine zeitgemäße Einrichtung zur Verfügung stehen.

Im Bereich der Schlossgasse haben in den letzten Tagen Abbrucharbeiten stattgefunden. Die Gemeinde hat sich dafür entschieden, dass Gemeindewohnobjekt „Schlossgasse 6“, bedingt durch die ob des Alters schlechte Bausubstanz, sowie den angrenzenden überdachten Gemeindelagerplatz abzubauen. Vorübergehend werden die frei gewordenen Flächen des ehem. Wohnhauses als Kfz-Abstellplatz für das Ärztezentrum zur Verfügung gestellt.

Unsere Gemeinde ist eine e5-Gemeinde und setzt damit einen wichtigen Meilenstein! Dabei werden Österreichs Gemeinden unterstützt, ihre Energie- und Klimaschutzpolitik zu modernisieren, Energie und damit Kosten zu sparen und erneuerbare Energieträger verstärkt einzusetzen. Das Denken und Handeln für den sparsamen Umgang mit Ressourcen spielen dabei eine wichtige Rolle.

Im Herbst dieses Jahres wird die erste e5-Jahreshauptversammlung tagen und wichtige Nachhaltigkeitsziele festlegen. Sollten Sie bei den Maßnahmen zum Klimaschutz mitwirken wollen, nehmen Sie mit unseren Gemeindemitarbeitern Kontakt auf (Näheres auf Seite 14).

Im Zuge des Straßenbauprogramms 2022 haben sich die Gemeindeverantwortlichen für die Sanierung des Straßenabschnitts „Grenzweg“ und für die Errichtung eines Gehsteigs im Bereich des Straßenabschnitts „Aufelderweg“ entschieden. Darüber hinaus werden die zusätzlichen Gemeindestraßenkilometer in einem verkehrssicheren Zustand gehalten.

Die Planungs- sowie die Ausschreibungsphasen für die Zu- und Umbauarbeiten beim ASZ-Feldkirchen sind bereits abgeschlossen. In diesem Jahr werden die Räumlichkeiten im Altstoffsammelzentrum adaptiert und wird zusätzlicher Platz für unsere Bauhofmitarbeiterin und unsere Bauhofmitarbeiter geschaffen.

Die Hundewiese muss aufgrund einer

künftigen Betriebsansiedelung in dem Bereich „Schachenwaldstraße“ verlegt werden. Die Gemeinde hat deshalb im unmittelbaren Nahbereich ein Grundstück gepachtet. Dieses befindet sich unmittelbar gegenüber und wird in nächster Zeit entsprechend zu einer Hundewiese umgestaltet.

Setzen Sie verstärkt auf die Elektromobilität, sodass Sie sich künftig umweltfreundlich und innovativ fortbewegen. tim ist jetzt auch in Feldkirchen bei Graz! tim steht für täglich, intelligent, mobil und ist ein e-Carsharing. In unserer Gemeinde wird es ab Juli 2022 zwei Standorte (Adolf-Pellischek-Platz und bei der „Wohnanlage Lagerstraße 1-3“) geben, an denen E-Fahrzeuge nach Voranmeldung ausgeliehen werden können (Näheres auf Seite 12).

Das Projekt „Koralmbahn“ der ÖBB-Infrastruktur AG betrifft mit ihren enormen Bautätigkeiten das gesamte Gemeindegebiet. Die durchgeführten Straßenabbrüche, die damit verbundenen Verkehrsumleitungen, die beachtlichen Betonbauarbeiten sowie die Staubent-



wicklungen betreffen uns alle. Jedoch werden alle geplanten Baustellenphasen samt deren Zeitpläne termingerecht eingehalten und ist weiterhin mit der Fertigstellung der Bauarbeiten in unserem Gemeindegebiet mit Februar 2023 zu rechnen.

Ich freue mich, Sie bei einer den nächsten Gemeindeveranstaltungen persönlich begrüßen zu dürfen, und wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit!

Ihr Bürgermeister
Erich Gosch

WEIL WIR ES MIT LIEBE MACHEN. SEIT 1950.



© startvoll Architekten ZT KG

KATZBECK
Fenster & Türen



Besuchen Sie unser Fenster-Atelier in Feldkirchen. Wir freuen uns auf Sie!

Triester Straße 195, 8073 Feldkirchen, Nähe Flughafen | Tel.: 03382 / 735-333 | www.katzbeck.at

Wie ist unser Gemeindegebiet Feldkirchen bei Graz „versiegelt“?

In den vergangenen Monaten haben mehrere Medien den Begriff „Versiegelung“ aufgegriffen und teils kontroversiell darüber berichtet. Auch die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz hat sich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt und bereits einige Maßnahmen getroffen bzw. umgesetzt, um der Bodenversiegelung in unserer Heimatgemeinde Einhalt zu gebieten.

In dem Zusammenhang wurde vom Gemeinderat kürzlich eine Verordnung erlassen, die den Grad der Bodenversiegelung in unserem Gemeindegebiet regelt. Mit selbiger Verordnung sollen insbesondere Grünflächen erhalten und soll auch entsprechender Platz für anfallende Niederschlagswässer geschaffen werden.

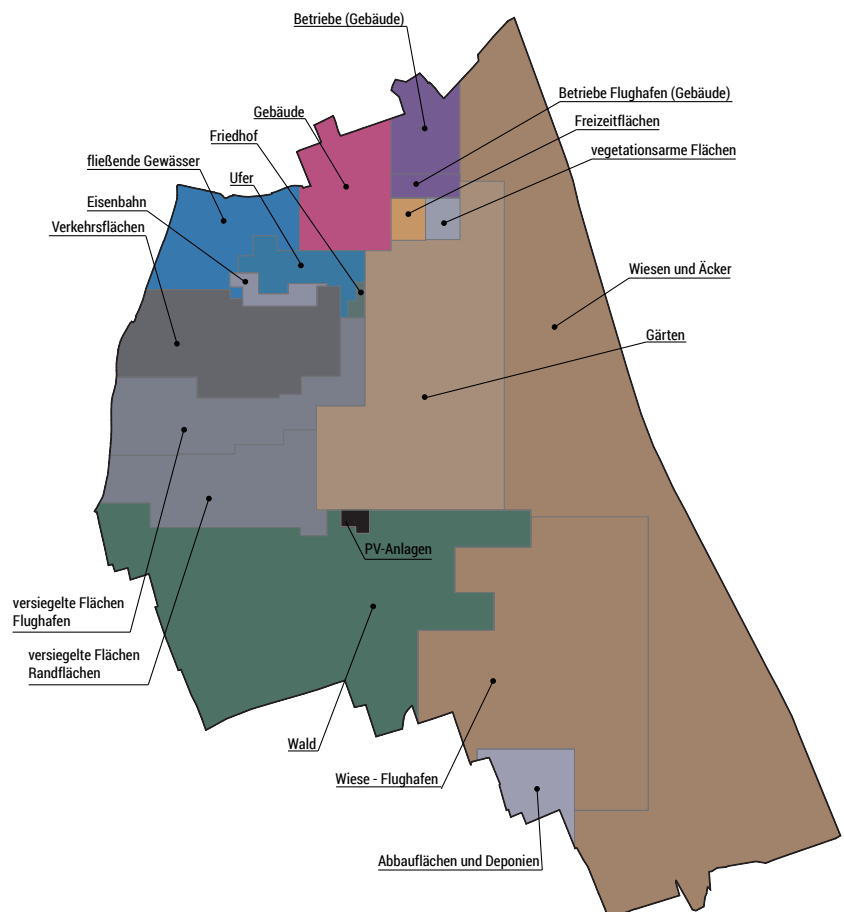
Um sich ein besseres Bild machen zu können, wurde in Zusammenarbeit mit dem Raumplanungsbüro ANKO ZT GmbH eine Begutachtung betreffend den aktuellen Versiegelungsgrad von Feldkirchen vorgenommen. Hierzu ist das Gemeindegebiet geografisch erfasst und sind alle vorhandenen Flächenkategorien berücksichtigt worden. Die Grafik rechts zeigt die Flächenanteile der tatsächlichen Nutzung innerhalb des Gemeindegebiets symbolhaft.

Im Kreisdiagramm ist die Flächennutzung von Feldkirchen dargestellt. Dabei kann man feststellen, dass mehr als 80 % der Gemeindeflächen unversiegelt sind.

Der Zuzug in unsere schöne Gemeinde hält unvermindert an – und durch den Ausbau der Koralmbahn und die damit neu entstehenden Zugverbindungen wird Feldkirchen bei Graz noch mehr an Attraktivität gewinnen.

Die Verantwortlichen der Gemeinde werden auch in Zukunft größtmögliche Anstrengungen unternehmen, um im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten die Verbauung von Grund und Boden in Feldkirchen bei Graz mit Bedacht zu entwickeln.

Ihr Bürgermeister
Erich Gosch



Analyse Gemeindegebiet Feldkirchen bei Graz - prozentuelle Aufteilung der vorhandenen Flächen
GZ: 22 KO FK 017, Erzeuger: AG, Stand: 31.03.2022

Feldkirchen bei Graz / Analyse Flächennutzung



Der Bürgermeister gratulierte...

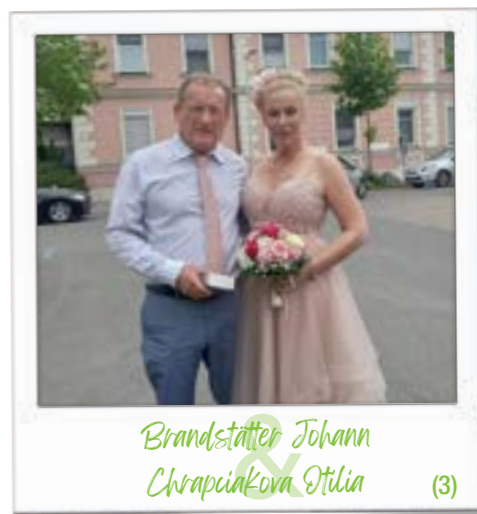
... zur Eheschließung

PFLEGER Thomas und OMOREGBEE Sandra Abiemwense – am 02.04.2022 (1)

SLJIVIC Miodrag und BOGIC Anica – am 09.04.2022

MOLLICh Christopher und SCHNEIDER Stefanie – am 05.05.2022 (2)

BRANDSTÄTTER Johann und CHRAPCIAKOVA Otilia – am 13.05.2022 (3)



*Wir gratulieren
von ganzem Herzen!*



Geburten

Wir begrüßen unsere neuen
FeldkirchnerInnen!

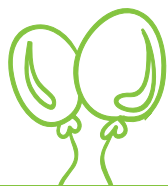
Leonidas Heinrich RATH
Mia Theresa NEUHOLD
Mia PAVLOVIĆ
Mila SCHÖBER
Sonja BREITERKLIEBER
Milica ROŠIĆ
Petra AREŽINA
Manuel Karl PALLER
Kosta KOVAČEVIĆ
Theo André WASMAYER
Valentina KLUG

geb. 28.01.2022
geb. 01.02.2022
geb. 16.02.2022
geb. 17.02.2022
geb. 18.02.2022
geb. 22.02.2022
geb. 22.02.2022
geb. 23.02.2022
geb. 23.02.2022
geb. 16.03.2022
geb. 16.03.2022

Marco GEGA-IBRIAN
Ronja TAŞKIRAN
Franziska TAFERNER
Nico FRANK
Lukas Julian MACHER
Medina SKENDEROVIĆ
Ajla HUSAKOVIĆ
Liam WOLF
Dominik Ioan GRĂMADĂ
Vanja ZELJKOVIĆ

geb. 21.03.2022
geb. 23.03.2022
geb. 31.03.2022
geb. 31.03.2022
geb. 31.03.2022
geb. 03.04.2022
geb. 09.04.2022
geb. 22.04.2022
geb. 03.05.2022
geb. 15.05.2022

Der Bürgermeister gratulierte...



... zum Geburtstag

80 Jahre

HERNACH Josef
geb. 11.02.1942



KNERL Josef
geb. 17.02.1942



HOPFER Josef
geb. 31.03.1942



BERGER Anton
geb. 02.04.1942

80 Jahre



DEUTSCH Gerda
geb. 04.04.1942



NEUHOLD Helga
geb. 22.04.1942



ULRICH Johann
geb. 01.02.1942



PLATZER Franz
geb. 26.03.1932

90 Jahre

90 Jahre

GSÖLL Thekla
geb. 01.05.1932



RESCH Anton
geb. 02.05.1932



KÖLBL Hildegard
geb. 28.02.1927



MUSSBACHER Sophie
geb. 16.05.1927

95 Jahre

... zur Goldenen Hochzeit

ZACH Monika und Herbert
geheiratet am 29.01.1972



SCHMID Elfriede und Johann, geheiratet am 05.02.1972

... zur Diamantenen Hochzeit



GLANZER Helga und Johann
geheiratet am 03.03.1962



FUCHS Rosa und Florian
geheiratet am 24.04.1962



RAUCH Kunigunde und Anton
geheiratet am 12.05.1962



BERGER Erna und Anton
geheiratet am 12.08.1962



KONECNY Helga und Walter
geheiratet am 29.03.1962

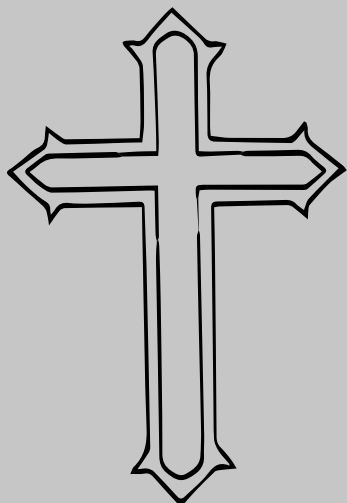


RESCH Kunigunde und Anton
geheiratet am 05.09.1962

... zur Eisernen Hochzeit



FERSTNER Anna und Josef, geheiratet am 23.02.1957



Sterbefälle

Unser aufrichtiges Beileid an die Hinterbliebenen!

PÖTZLER Anna, 96 Jahre	05.03.2022
MAUERHOFER Anton, 84 Jahre	06.03.2022
SCHARNER Konrad, 87 Jahre	15.03.2022
RUDROFF Charlotte, 92 Jahre	17.03.2022
HUBER Roswitha, 70 Jahre	23.03.2022
WAGNER Maria, 84 Jahre	24.03.2022
KIŠ Alain, 51 Jahre	25.03.2022
STRINY Juliana, 86 Jahre	30.03.2022
MEICHENITSCH Gerlinde, 79 Jahre	31.03.2022
ULLY Maria, 93 Jahre	05.04.2022
KOLLER Gerlinde, 71 Jahre	06.04.2022
SUPPAN Franz, 82 Jahre	07.04.2022
OBENAUF Franz, 93 Jahre	08.04.2022
REINISCH Josefine, 90 Jahre	08.04.2022
KORKARIC Rasim, 64 Jahre	09.04.2022
SCHÖGL Michael, 93 Jahre	09.04.2022
SAKAC Josip, 70 Jahre	10.04.2022
OBERHAUSER Günter Rudolf, 63 Jahre	25.04.2022
FRANK Christine, 90 Jahre	28.04.2022
HOFER Joachim, 63 Jahre	02.05.2022
FLECK Martha Maria, 89 Jahre	03.05.2022
TIEBER Elisabeth, 90 Jahre	04.05.2022
SCHABERL Walter, 69 Jahre	10.05.2022
LOGAR Josef, 84 Jahre	16.05.2022

GRABSTEINE - REPARATUREN



H. STOFF



Kalsdorf, Friedensweg 7
www.stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97

Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt

BERATUNG - AUSSTELLUNG



BESTATTUNG WOLF

www.bestattung-wolf.com

BESTATTUNG



ZEREMONIUM
KALSDORF



VORSORGE



Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen
 Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr

BEGLEITUNG IST
VERTRAUENSACHE

WIR DENKEN AN ALLES, **SIE** DENKEN AN IHRE LIEBEN

Die Bestattung Süd ist im Trauerfall Ihr Ansprechpartner für Feldkirchen. Wir kümmern uns um eine gelungene und würdevolle Trauerfeier. Von der Aufnahme, über die Art der Bestattung, den Ablauf, die Sargauswahl bis hin zur Gestaltung der Gedenkkarten – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand.

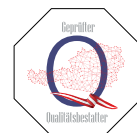
0 bis 24 Uhr
03135 52463

achtung: © Rob Blackburn | bezahlte Anzeige

grazerbestattung.at



Auszeichnung
des Landes



GRAZ
BESTATTUNG

www.schoenberger.at

ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING
GMBH

100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at

verfahrsplan



tim ist da!

jetzt
neu in
**FELDKIRCHEN
BEI GRAZ**

Hallo Bewohnerin, hallo Bewohner,

die Zukunft der Mobilität befindet sich direkt in deiner Nähe. Am **Adolf-Pellischek-Platz** und bei der **Wohnanlage in der Lagerstraße 1-3** findest du ein neues, umweltfreundliches und innovatives Mobilitätsangebot: **tim**.

tim steht für **täglich.intelligent.mobil**. An **tim**-Mobilitätsknoten hast du die Möglichkeit, auf alternative Verkehrsmittel wie **e-Carsharing**, **Sammeltaxi** oder den **öffentlichen Verkehr** umzusteigen, oder dein **privates e-Auto zu laden**. So wird Mobilität für alle zugänglich und eine günstige Alternative zum privaten PKW entsteht. Du kannst **tim** natürlich auch an allen weiteren Standorten in der Region nutzen. Insgesamt haben sich bereits **über 2.000 tim**-Kundinnen und -Kunden von der Qualität unserer Angebote überzeugt.

Zum Kennenlernen haben wir in **Feldkirchen bei Graz** etwas für dich:

Melde dich bis zum 31. Juli an und wir schenken dir die erste Jahresgebühr!

Du **sparst also 50 Euro** und kannst nach deiner Anmeldung dein Carsharing-Auto gleich **online buchen** und losfahren – und das schon **ab 4 Euro pro Stunde**.

Stundenpreise

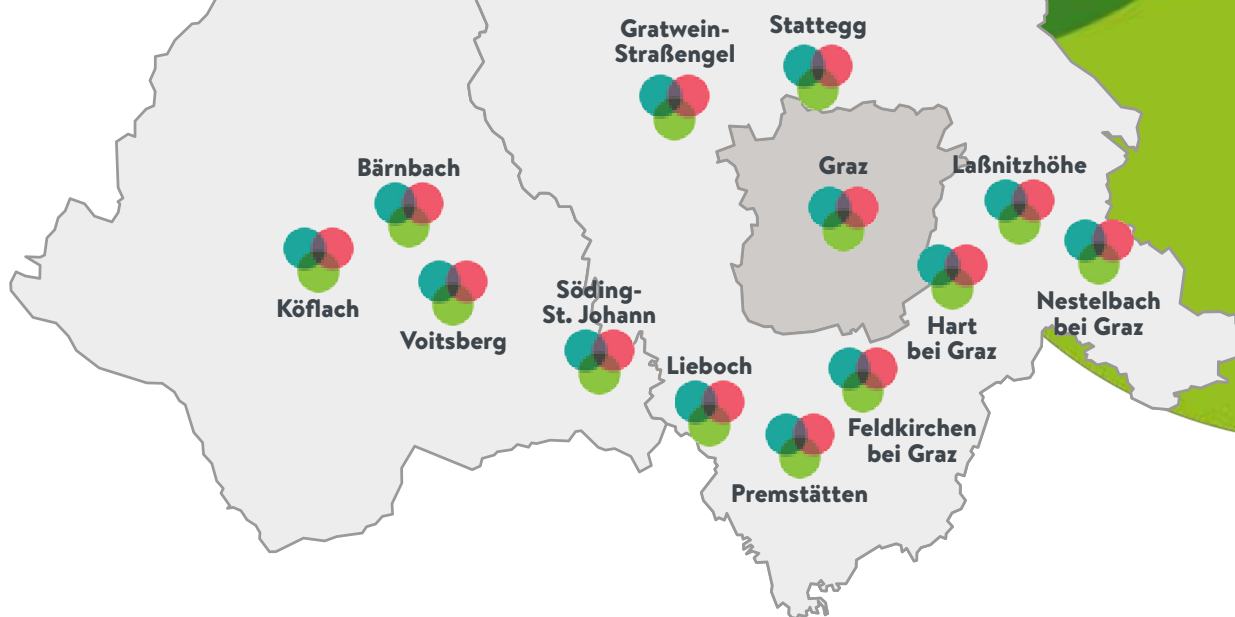
1. bis 4. Stunde	€ 4,00/h
5. bis 9. Stunde	€ 6,00/h

Tages- und Wochenendpauschalen

9. bis 24. Stunde	€ 77,00
Wochenendpauschale	€ 110,00

Wo ist tim?

Ab Herbst
auch mit
e-Lastenrädern!



In den Bezirken **Graz-Umgebung** und **Voitsberg** warten derzeit **12 tim-Standorte** auf dich.

Natürlich kannst du **tim** auch in **Graz** nutzen. Dort findest du **11 weitere Standorte**, etwa am Jakomini-gürtel, am Eisernen Tor oder am Andreas-Hofer-Platz. Alle Standorte sind übrigens in unmittelbarer Nähe von **Öffi-Haltestellen** und verfügen über **Radabstellmöglichkeiten** – du kommst also stets sicher und komfortabel zu deinem nächstgelegenen **tim-Mobilitätsknoten**.

Melde dich jetzt bei tim an!

Nutze die Aktion zum Start von **tim** in **Feldkirchen bei Graz** und registriere dich gleich zu den Amtszeiten im **Gemeindeamt** oder online auf **tim-zentralraum.at**.

Nach deiner persönlichen Registrierung bekommst du auch deine **tim-Karte** ausgehändigt, registrierst du dich online wird sie dir per Post zugeschickt. Sie ist dein Schlüssel für alle **tim-Autos** in deiner Region.

Hast du Fragen? Unser **tim-Service Steirischer Zentralraum** ist unter **0316-844 888 200** oder per E-Mail an **support@tim-zentralraum.at** gerne für dich da.

tim-zentralraum.at



Steirischer Zentralraum



Marktgemeinde
Feldkirchen bei Graz



Die Busrevolution für den Süden von Graz!

Finanzierung gesichert - Ausschreibungen gestartet

Gemeinsam mit zahlreichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern aus der Region hat Verkehrsreferent und Landeshauptmann-Stv. Anton Lang die beiden neuen Busbündel für den Süden von Graz präsentiert.

"Mit den Busbündeln Graz-Südost und Graz-Südwest leiten wir ab Juli 2023 eine echte Revolution ein. Insgesamt kommt es für die betroffenen Gemeinden fast zu einer Verdoppelung der Fahrplankilometer, womit wir den öffentlichen Verkehr für tausende Steirerinnen und Steirer weiter attraktiveren.", sagt Landeshauptmann-Stv. Anton Lang.

Die neuen Fahrplankonzepte im Süden von Graz schaffen ein deutlich dichteres Angebot auf den Hauptachsen von und nach Graz. Ebenfalls werden gänzlich neue tangentielle Linien geschaffen.

"Gemeinsam mit den Gemeinden wollen

wir unseren potenziellen neuen Kunden ein noch besseres Angebot zum Umstieg vom Auto auf die Öffis anbieten. Mein großer Dank gilt allen Gemeinden, die dieses Mega-Projekt nicht nur finanziell unterstützen. Genauso muss der öffentliche Verkehr gemeinschaftlich gelebt werden, dann können wir in den nächsten Jahren noch viel erreichen.", so der steirische Verkehrsreferent Anton Lang. Die Vergabe und Beauftragung der Verkehrsdienstleistungen wird durch den Verkehrsverbund Steiermark erfolgen.

„Für mich ist es eine Freude, dass es in der gesamten Region zu einer solchen Verbesserung des öffentlichen Verkehrsangebotes kommt. Neben dem günstigen KlimaTicket Steiermark setzen wir in der Steiermark auf einen weiteren Ausbau des Angebotes und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Mein besonderer Dank gilt den Gemeinden, die diese Verbesserungen mit ihrem Engagement unterstützen.", betont Peter Gspaltl, Geschäftsführer Verkehrsverbund Steiermark.

Verbesserungen durch das Busbündel Graz-Südost:

- 20-Minuten-Takt zwischen Graz und Hart, inkl. Abend- und Wochenendverkehr.
- Viertelstundentakt (vormittags Halbstundentakt) zwischen Graz und Hausmannstätten über Raaba, inkl. Abend- und Wochenendverkehr.
- Halbstundentakt (vormittags Stundentakt) zwischen Graz und Vasoldsberg, Hausmannstätten über Dörfla, Fernitz, Allerheiligen, St. Stefan/Rosental inkl. Abend- und Wochenendverkehr.
- Halbstundentakt zwischen Graz und St. Marein, Stundentakt nach Gleisdorf über Nestelbach, Stundentakt Lassnitzhöhe über Aual.
- Stundentakt (zu Hauptverkehrszeiten Halbstundentakt) nach Heiligenkreuz am Waasen und Pirching am Traubenberg



EINE SICHERE ZUKUNFT.

Wir suchen für unseren Standort in Lieboch:

SECURITY-Techniker

- Für die Montage und Wartung von Sicherheitsanlagen
- Vorzugweise ElektrotechnikerIn/ElektronikerIn
- Gründliche Einschulung, Firmen-Kfz
- Gehalt: monatlich **ab € 2.500,00 brutto**. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung

SAFETY-Sicherheitsfachkräfte

- Für Arbeitssicherheit und Brandschutz
- Abgeschlossener SFK-Kurs erforderlich
- Gründliche Einschulung, Firmen-Kfz
- Gehalt: monatlich **ab € 2.600,00 brutto**. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung

Bewerbungen bitte an jobs@sis.at
Informationen unter www.sis.at

steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0
Fax 0316 24 36 30 - 10
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER

ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

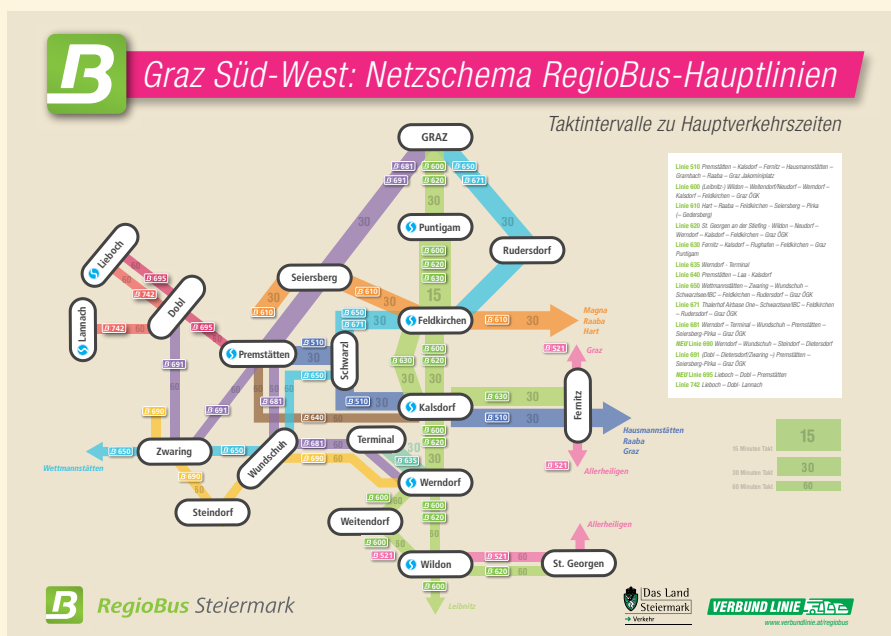
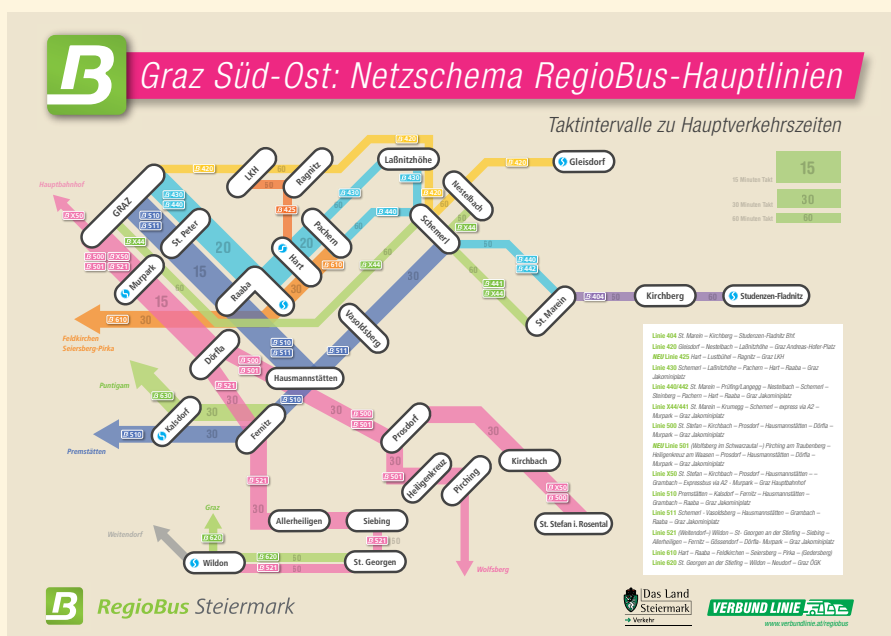
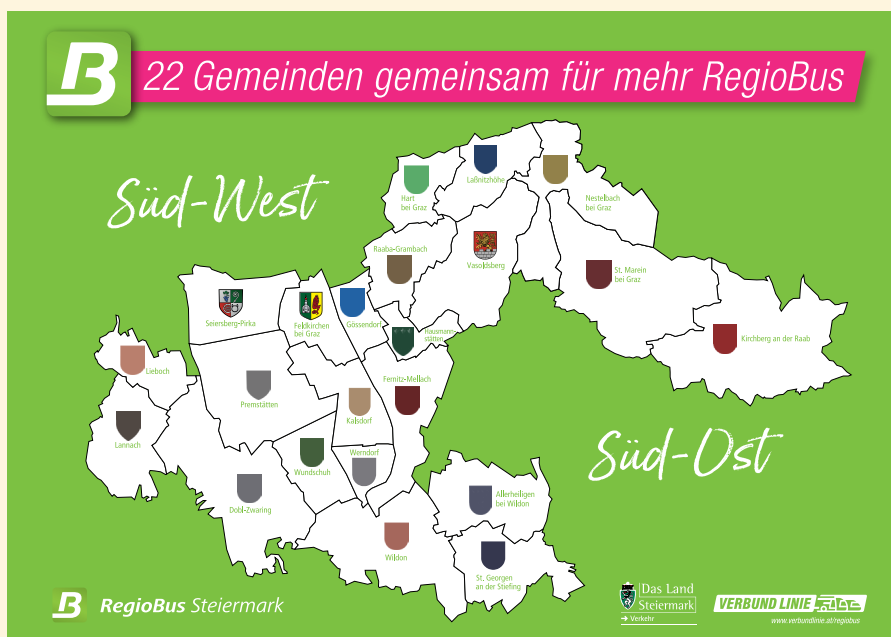
www.armin-lackner.com

- neue Expressbusse zwischen Graz und St. Marein sowie Graz und St. Stefan.
- neue Tangentialverbindungen zwischen Seiersberg/Pirka, Feldkirchen, Raaba und Hart, zwischen Premstätten, Kalsdorf, Fernitz, Hausmannstätten und Raaba, zwischen Wildon und Allerheiligen sowie zwischen dem Grazer LKH und Hart.

Verbesserungen durch das Busbündel Graz Südwest:

- Stärkung der radialen Buslinien von Graz über Premstätten bis Wundschuh bzw. Zwaring, von Graz nach Feldkirchen, Kalsdorf und Werndorf sowie von Graz zum Schwarzlsee via Rudersdorf. Diese regionalen Achsen werden im Halbstundentakt und dichter bedient.
- Einführung von neuen Tangentiallinien u.a. von Seiersberg-Pirka nach Hart über Feldkirchen, Magna und Raaba.
- Die jetzige Linie 510 von Graz über Raaba-Grambach, Hausmannstätten, Fernitz nach Kalsdorf und weiter über Schwarzl wird bis nach Premstätten bis zum dortigen S-Bahnhof geplant.
- Durch gänzlich neue Linien bessere Erschließung der Orte selbst bzw. zwischen den Gemeinden (z.B. von Premstätten nach Kalsdorf, von Premstätten nach Dobl und Lieboch, von Lieboch nach Dobl und Lannach, von Zwaring über Wundschuh nach Werndorf, von St. Georgen an der Stiefing nach Wildon und über Weitendorf nach Werndorf).
- Verbesserte Anschlüsse zur S-Bahn und eine generell einfachere und übersichtlichere Gestaltung des Verkehrsangebotes.
- Bei der S-Bahn-Anbindung werden bereits in der "last-mile-Anbindung" erprobte Linien ausgebaut bzw. neu eingeführt (z.B. Werndorf – Wundschuh oder ganz neu Dobl – Lieboch).
- Neue Möglichkeiten der Verknüpfung ergeben sich auch rund um den zukünftigen Busknoten in Premstätten.
- In Graz wird die Endhaltestelle der Linien vom Griesplatz über die Mur zur Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) wandern.

Die Gemeindeverwaltung



Müll- und Umweltausschuss

Ein Nachmittag im Zeichen der Nachhaltigkeit

Der 27. März stand in Feldkirchen ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit – mit dem 3. Feldkirchner Kleidertausch und dem Repair Cafe fanden gleich zwei Veranstaltungen statt, die zu einem bewussteren und nachhaltigerem Lebensstil anregen bzw. beitragen wollen.

Zahlreiche Besucher:innen waren dem Aufruf zum Kleidertausch gefolgt und den ganzen Nachmittag lang wechselten Kleidungsstücke und Accessoires ihre Besitzer. Außerdem gab es bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit zum Austausch und Gespräch und an den Infotafeln konnten sich die Besucher über den nachhaltigen Umgang mit Kleidung bzw. facts zu „Wegwerfkleidung“ informieren.

Kleidung, die nicht getauscht wurde konnten wir diesmal an Carla für die Ukrainehilfe und an die Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen weitergeben.

Gleich vormerken: der nächste Kleidertausch findet am 25. September von 14 – 17 Uhr statt.



Repair Cafe

Das Repair Cafe hatte den Schwerpunkt kleinere Reparaturen an Kleidung selbst durchzuführen. Nach Voranmeldung wurden aber auch Reparaturversuche an kleineren Haushaltsgeräten gemeinsam durchgeführt. Im Bild die ehrenamtlichen Helfer des Repair Cafes und das Kleidertauschteam.

Das nächste Repair Cafe wird am 09. Juli um 10.00 bis 14.00 Uhr stattfinden. Dazu möchte ich Sie jetzt schon recht herzlich einladen.

Vielen Dank für euren Einsatz im Sinne der Nachhaltigkeit, denn ohne euer Engagement könnten diese Veranstaltungen nicht gelingen.

Wollen auch Sie gerne ehrenamtlich bei einer dieser beiden Veranstaltungen mithelfen oder reparieren selbst gerne, dann melden Sie sich bei mir, denn Mit-Helfer:innen sind jederzeit herzlich willkommen.



Biogartenvortrag

Zahlreiche Besucher:innen, Biogärtner*innen, Selbstversorger*innen und alle, die es noch werden wollen, waren zum Kräutervortrag mit Angelika Ertl am 6. April gekommen. Angelika Ertl beschäftigt sich seit vielen Jahren mit nachhaltiger Bewirtschaftung, gesunder Ernährung und im speziellen mit dem Biogarten und ließ uns an diesem Abend an ihrem Wissen bzw. reichem Erfahrungsschatz teilhaben.

So konnten die Besucher:innen zahlreiche Tipps und praktische Anleitungen zu Anbau verschiedener Kräuter, deren Nutzung, wie Kräuterjauche oder Smoothies, aber auch deren Wirkung auf Mensch, Tier und Umwelt mit nach Hause nehmen. Natürlich gab es beim Vortrag zahlreiche Anregungen zur ökologischen Gartengestaltung und zu Biodiversität im eigenen Garten. Im Anschluss war auch noch Zeit für eine rege Diskussion mit unserer Feldkirchner Biogarten-Expertin.

Damit diese Veranstaltung stattfinden kann, braucht es aber auch technische Unterstützung; und daher möchte ich mich auf diesem Weg auch bei Herrn **Gerhard Schrempf vom Feldkirchner Kleinkunstverein** für die Organisation von Ton und Licht bedanken.





Der große Steirische Frühjahrsputz 2022

Vom 4. bis 9. April fand in diesem Jahr unsere Aktionswoche zum Großen Steirischen Frühjahrsputzes statt.

Nachdem schon in der ganzen Woche von vielen Bürger:innen, Familien und mehreren Klassen unserer beiden Schulen Müll gesammelt worden war, gab es am Samstag dann den gemeinsamen Abschluss mit Jause im Altstoffsammelzentrum.

- DANKE allen Vereinen, die jedes Jahr verlässlich ein Gebiet in unserer Gemeinde übernehmen und von Müll befreien.
- DANKE allen Familien und Einzelpersonen, die auch heuer während der ganzen Woche zahlreich unterwegs waren.
- DANKE den Schüler:innen und den Mitgliedern der Steirischen Berg- und Naturwacht, die einen Vormittag lang gemeinsam unterwegs waren.
- DANKE dem JUZ für mehrere Tage Müllsammeln.
- DANKE allen Helfer:innen und Mitarbeiter:innen für ihren Einsatz für ein sauberes Feldkirchen.

Insgesamt konnten gemeinsam 309 Kilogramm achtlos weggeworfener Müll eingesammelt werden.



Wissen Sie, wie viele Bäume es auf unseren öffentlichen Flächen gibt?

Bereits im vorigen Jahr wurde seitens der Marktgemeinde Feldkirchen die Erstellung eines Baumkatasters in Auftrag gegeben. Der Baumkataster liegt fertig auf und wurde nach ÖNORM L1122 (Baumpflege und Baumkontrolle) durch eine externe Firma erstellt. Dieser Baumkataster bildet nun die Grundlage für die Erhaltung bzw. weitere Entwicklung eines gesunden und sicheren Baumbestandes in unserer Marktgemeinde.

Bei der Erstaufnahme wurde von jedem einzelnen Baum eine Vielzahl an Parametern wie Art, Höhe, Umfang, Kronendurchmesser, Lichtbaumprofil, Vitalität, aber auch vorhandene Krankheitssymptome erhoben. Für jeden Baum wurden individuelle Pflegemaßnahmen vorgeschlagen. Damit soll die Vitalität und Gesundheit unserer Bäume aufrecht erhalten werden und ihre, für uns alle so wichtigen Funktionen (Schatten, CO₂-Bindung und Sauerstoffproduktion) erhalten werden.

Die empfohlenen Maßnahmen sollen gleichzeitig auch mögliche Gefahren bzw. die Wahrscheinlichkeit von Schäden minimieren. Durch die Dokumentation der durchgeführten Maßnahmen lässt sich zugleich die Einhaltung der ordentlichen Sorgfaltspflicht bei Bäumen auf unseren öffentlichen Flächen nachweisen. Erfasst wurden alle Bäume mit einem Stammumfang von mehr als 20 Zentimeter. In Summe handelt es sich hier nun rund **280 Bäume**, die entweder der Öffentlichkeit zugänglich sind oder an den öffentlichen Raum angrenzen.



Baumstatistik:

Die **280 Bäume** teilen sich auf insgesamt **45 verschiedene Arten** auf. Eine Übersicht über die zwölf häufigsten Bäume finden Sie in der Tabelle. Weiters sind auch Apfelbäume, Magnolien, Seidenbaum, Traubenkirsche oder Weißdorn vorhanden, um nur einige zu nennen.

47 Stk. Spitz Ahorn
19 Stk. Bergahorn
16 Stk. Esche
16 Stk. Winter Linde
15 Stk. Blaue Stil-Fichte
13 Stk. Silber Ahorn
13 Stk. Kolchischer Ahorn
12 Stk. Douglasie
12 Stk. Amberbaum
11 Stk. Wallnuss
10 Stk. Voelkirsche
10 Stk. Weiße Birke



Europäische Mobilitätswoche 2022

Ich möchte Sie schon jetzt auf die Europäische Mobilitätswoche 2022 aufmerksam machen, die europaweit vom 16. bis 22. September stattfinden wird. Auch wir möchten nachhaltige Mobilität im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche in den Mittelpunkt rücken. Geplant ist unter anderem eine Radsternfahrt der GU6-Gemeinden mit Ziel in Feldkirchen und eine Fahrradparade durch unser Ortsgebiet. Im Ziel am Adolf-Pellischek-Platz wird es ein interessantes Rahmenprogramm geben und alle Teilnehmer:innen können an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Stattdessen wird die Radsternfahrt am 11. September ab 11 Uhr. Eine gesonderte Aussendung dazu folgt zeitgerecht.



Ich würde mich sehr freuen, Sie vielleicht beim nächsten Kleidertausch, beim Repaircafe oder einer unserer anderen Veranstaltungen zu treffen und bin gerne für Ihre Anliegen rund um das Thema Müll und Umwelt da.

GRin Helene Ruhmer
Obfrau des Müll- und Umweltausschusses

Upcycling Ferienaktionstag mit dem Abfallwirtschaftsverband Graz Umgebung

Am 11. August wird wieder ein Upcycling-Ferienaktionstag in Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband stattfinden, zu dem alle Kinder und Jugendlichen recht herzlich eingeladen sind. Informationen zur Anmeldung folgen noch zeitgerecht.

Beim letzten Ferienaktionstag wurden diese tollen Mistkübel gestaltet, die seitdem unsere Straßen zieren.



Für ein gutes Miteinander

Hundekot auf und neben den Spazierwegen findet jeder unappetitlich. Auf Grünflächen machen Hundehaufen auch Probleme! Denn 1. sind diese Flächen Privatgrund und 2. wächst darauf das Futter für die landwirtschaftlichen Nutztiere.

Nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes mit und entsorgen Sie sie richtig im nächsten Mistkübel oder in Ihrem Restmüllbehälter. Hinterlassen Sie keinen Hundekot auf Wegen, Wiesen oder anderen Grünflächen.

Wussten Sie, dass Krankheitserreger im Hundekot, über das Futter aufgenommen, bei Kühen zu Erkrankungen und sogar zu Fehl- und Totgeburten führen können?

Nimm
meinen
Haufen das
nächste Mal
gleich
mit!



Elektroaltgeräte

Rohstofflieferanten, die jeder zu Hause hat

Ausgediente Elektrogeräte - ElektroALTgeräte - sind mehr als nur Abfall!

Rund 190.000 Tonnen Elektrogeräte werden in Österreich jährlich in Umlauf gebracht. Aber nur etwa 84.000 Tonnen ausgedienter Elektrogeräte werden bei offiziellen Sammelstellen einer fachgerechten Entsorgung zugeführt. Der Rest landet im Keller oder Dachboden, im Restmüll oder bei privaten, illegalen Altstoffsammlern, die sie ohne Genehmigung ins Ausland bringen. Aber **alte Elektrogeräte sind wertvoll!** Jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält Rohstoffe wie Eisen, Kupfer oder Gold. Eine Tonne alter Mobiltelefone enthält z.B. mehr Gold, als eine Tonne Golderz. Eine Waschmaschine besteht aus rund 60 % Eisen, 11 % Kunststoff, 5 % Glas und 3 % Nichteisenmetallen (Kupfer, Aluminium, etc.) und ein E-Herd beinhaltet sogar 83 % Eisen - alles wertvolle Rohstoffe, die gut aufbereitet und wiederverwertet werden können.

Elektroaltgeräte müssen zur Sammelstelle

Darum ist es wichtig, sämtliche ausgediente Elektrogeräte ins Altstoffsammelzentrum (ASZ) zu bringen oder sie Zug um Zug beim Neukauf im Handel abzugeben (wenn die Verkaufsfläche mehr als 150 m² hat). Kauft man also eine neue Kaffeemaschine, kann die Alte beim Händler abgegeben werden. **Diese Entsorgungsmöglichkeiten sind kostenlos!**



Bildquelle: Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH

Klein aber oho

Auch kleine und kleinste Elektroaltgeräte wie Bügeleisen, Radios, elektrische Zahnbürsten, USB Sticks, usw. **gehören nicht in den Restmüll!** Denn sie enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen könnten.

Lithium Akkus und Batterien nicht zum Restmüll!

Alte Batterien und Akkus verwahren Sie zu Hause am besten in einem leeren Schraubglas. Bohren Sie ein Loch in den Deckel, sodass im Fall einer Reaktion kein Überdruck im Glas entstehen kann. Gebrauchte Lithium-Akkus (wie z.B. aus Handys oder Fotoapparaten) aber auch Blockbatterien sollten vor der Entsorgung durch Abkleben der Pole gegen Kurzschluss gesichert werden.

Helfen Sie mit, alte Batterien und Lithium-Akkus richtig zu entsorgen!



Wie entsorge ich Elektroaltgeräte richtig?

- ◇ **Noch funktionstüchtige Geräte weiterverwenden** (z.B. Caritas, Kost-nix-Laden, Internetplattformen, Re-Use Shop).
- ◇ **Kaputte Geräte** kostenlos im Sammelzentrum der Gemeinde abgeben.
- ◇ **Beim Neukauf** kostenlos Zug um Zug beim Händler **zurückgeben**.

Wie entsorge ich Batterien und Akkus richtig?

- ◇ Pole bei den Akkus abkleben
- ◇ Ins Sammelzentrum der Gemeinde bringen.
- ◇ Im Geschäft, wo Batterien verkauft werden abgeben.



Tipp: Ressourcen schonen

- Verwenden Sie **wieder aufladbare Batterien** statt Wegwerfbatterien!
- **Nutzen Sie Ihre Geräte so lang wie möglich** und denken Sie an die Möglichkeit der Reparatur - gefördert vom Bund mit bis zu 50 % der Kosten (max. € 200).

Infos: www.reparaturbonus.at

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung



**MARKTGEMEINDE
FELDKIRCHEN BEI GRAZ**

A-8073 Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57
☎ (0316) 29 11 35 FAX (0316) 29 58 03 DVR.Nr.: 0107379



FELDKIRCHEN BEI GRAZ
KALSDORF BEI GRAZ
PREMSTÄTTEN
SEIERSBERG-PIRKA
WERNDORF
WUNDSCHUH

INFO des Kultur- und Vereinsausschusses

**Haben Sie Lust auf Kino
im Freien?**



Louis und seine ausserirdischen Köpfe
wird Ihnen mit dem heurigen
WOCHE-Sommerkino
präsentiert.



Die beiden betagten Bauern Claude und Francis genießen ihren Lebensabend in einem kleinen Dorf und verbringen die meiste Zeit damit, eine Kohlsuppe nach eigenem Rezept zu brauen und dem ein oder anderen Fläschchen Rotwein zuzusprechen. Ihr idyllisches Landleben wird jedoch eines Tages von einer fliegenden Untertasse gestört, die auf einem Kohlfeld landet und Claude einen außerirdischen Besucher ins Haus schickt. Dieser verlangt nach seiner Kohlsuppe, nach der die Wesen vom anderen Stern offensichtlich ganz verrückt sind.

Freitag, 26. August 2022, 21.00 Uhr

Adolf-Pellischek-Platz

Eintritt frei

Die Obfrau des Kultur- und Vereinsausschusses:
Vizebürgermeisterin Mag. Christa Modl e.h.

Der Bürgermeister:
Erich Gosch e.h.

Feldkirchen bei Graz ist e5-Gemeinde

Wie in der Ausgabe 1/2022 der Gemeindezeitung bereits angekündigt, wird die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz zukünftig am e5-Programm teilnehmen.

Am 23. Mai wurde die Gemeinde mit der Überreichung der e5-Gemeinde-Tafel durch Vertreter der Energie Agentur Steiermark symbolisch in den Kreis der e5-Gemeinden aufgenommen.

Mit e5 erhalten teilnehmende Gemeinden Hilfsmittel und Unterstützung, um ihre **Energie- und Klimaschutzziele** festzulegen und zu erreichen. Angelehnt an Qualitätsmanagementsysteme ist das e5-Programm ein Prozess, in dem folgende Schritte stattfinden:

- Schwachstellen aufdecken und Verbesserungspotenziale identifizieren
- Verbesserungsprozess in Gang setzen
- Konkrete Maßnahmen planen
- Strukturen und Abläufe zur erfolgreichen Umsetzung von Energiepro-

jekten aufbauen und/oder verstärken

- Mitwirkung der Bevölkerung und anderen Akteur:innen in der Gemeinde an energiepolitischen Entscheidungen und Aktivitäten ermöglichen
- Regelmäßige interne und externe Erfolgskontrolle sowie die Auszeichnung der Gemeinden entsprechend ihrem Erfolg

Eine Mitgliedschaft im e5-Programm bietet vielfältigen Nutzen für die Gemeinde und deren Bürger:innen. Neben materiellen Vorteilen (z.B. Kosteneinsparung durch Energieeffizienzsteigerung) sind es vor allem die langfristigen Strukturen und Arbeitsmethoden, die e5-Gemeinden von anderen Gemeinden unterscheiden und den energie- und klimapolitischen Erfolg ausmachen.

Im Herbst wird sich das e5-Team zum ersten **e5-Jahresplanungsworkshop** treffen, um Projektideen in den Kernthemen Energieeffizienz, nachhaltige



Mobilität, Klimawandelanpassung und Nachhaltigkeit für das Jahr 2023 zu sammeln.

Haben **auch Sie** eine gute Idee zu den Themen erneuerbare Energie, Steigerung der Energieeffizienz, Maßnahmen zum Klimaschutz, usw.? Oder wollen Sie selbst Teil des e5-Teams werden und aktiv für die Marktgemeinde Feldkirchen im e5-Programm mitarbeiten? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

e5-Teamleiterin Helene Ruhmer

helen_ruhmer@gmx.at

e5-Energiebeauftragte Sarah Denk

S.Denk@feldkirchen-graz.gv.at

Die Gemeindeverwaltung



Super-Müll und seine alten Kleider

Seit Jahresbeginn sammelt die **Caritas** in ganz Graz-Umgebung die Altkleider und Schuhe, die Sie in den neu aufgestellten Containern abgeben können.

So sammeln Sie richtig:

- ✓ saubere, trockene Kleidung
- ✓ paarweise gebündelte Schuhe (z.B. mit den Schuhbändern zusammenbinden)
- ✓ intakte Bettwäsche und Vorhänge

In einen transparenten Sack geben, verschließen und einwerfen.

Bitte nichts neben den Containern abstellen, die Spenden sollen trocken und sauber bleiben.

Jetzt ist wieder Platz im Kasten und mein aussortiertes Gewand wird weiterverwendet. Eine tolle Sache!



Wohin mit den kaputten Elektrogeräten?

Geben Sie Ihr Gerät kostenlos ab. Im Altstoffsammelzentrum der Gemeinde oder beim Neukauf eines gleichwertigen Gerätes im Handel. Batterien und Akkus vorher entfernen und getrennt abgeben, denn sie werden gesondert verwertet.

Kaputte Elektrogeräte dürfen nicht zum Restmüll, egal wie klein sie sind. Richtig gesammelt und von Fachleuten verwertet liefern sie viele wertvolle Rohstoffe. Außerdem werden dann die enthaltenen gefährlichen Inhaltsstoffe richtig behandelt. Falsch entsorgte Akkus können sogar Brände auslösen!

Wussten Sie, dass in einer Tonne Handys mehr Gold enthalten ist als in einer Tonne Golderz?

Weitere Informationen zur Entsorgung von Elektrogeräten gibt es hier: <https://www.elektro-ade.at>

Das kommt zum Restmüll: Kaputte und verschmutzte Kleidung und Schuhe.

Weitere Informationen zur Abfalltrennung gibt es hier: <https://www.awv.steiermark.at/cms/ziel/832293/DE/>
Mehr über Carla finden Sie hier: <https://www.carla.at/>

Logopädie im Ärztezentrum

Seit April bin ich mit meiner logopädischen Praxis im Ärztezentrum Feldkirchen, nahe des Schulzentrums, vertreten. Die Logopädie umfasst die Prävention, Diagnostik und Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör-, Schluck- und Kommunikationsstörungen. Durch meine Spezialisierung auf Kinder und Jugendliche kann ich insbesondere bei Fragen und therapeutischem Bedarf rund um die Sprachentwicklung unterstützen. Ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit ist die professionelle Begleitung bei auftretenden Schwierigkeiten im Redefluss (Stottern).

Bei Fragen zur Sprachentwicklung Ihres Kindes, bei Bedenken über die Notwendigkeit einer Therapie oder bei der Suche nach Unterstützungsmöglichkeiten im Alltag können Sie sich jederzeit gerne an mich wenden.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Christa Sinn-Zeba, M.A.
Akad. Sprachtherapeutin / Logopädin
Schlossgasse 2, 8073 Feldkirchen bei Graz
Tel.: +43 664/9916123
E-Mail: info@sprach.fit



Jung im Steirischen Zentralraum

„Jung im Steirischen Zentralraum“ ist eine regionale Plattform rund um junge Themen. Die Website richtet sich in erster Linie an sämtliche Akteur:innen der Kommunalen Jugendarbeit und soll Überblick schaffen, Orientierung geben und vernetzen.

Ein breites regionales Angebot im Bereich Jugend wartet darauf, genutzt zu werden! Egal ob Events, Projekte, Workshops, Beratungsangebote, Beteiligungsveranstaltungen oder Infos aller Art für junge Menschen in sämtlichen Lebenslagen – hier wird für Überblick gesorgt.

„Die neue Website soll Jugendarbeit in den Gemeinden des Steirischen Zentralraums (Stadt Graz, Bezirke Graz-Umgebung und Voitsberg) erleichtern. Es besteht bereits ein umfangreiches Angebot, von dem jedoch viele noch nichts wissen. Unser Ziel ist es, alle relevanten Informationen zu Jugendthemen an einem Ort bereitzustellen, damit wir bestehende Ressourcen und Potenziale noch besser nutzen können.“, erklärt Nora Arbesleitner, Regionale Jugendmanagerin des



Steirischen Zentralraums.

Jung im Steirischen Zentralraum richtet sich aber auch an Jugendliche. Mit der Jugendlandkarte gibt es beispielsweise

ein speziell für junge Menschen aufbereitetes Tool zur Suche nach Freizeitaktivitäten in unmittelbarer Nähe oder in einer der 52 Gemeinden der Region.

Schnellinfo zur Website per Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=zAis3ho4-fE&t=2s>

Durchblicken per Klick: www.jungimzentralraum.at

Jugendrelevante Freizeitaktivitäten des Steirischen Zentralraums im Überblick:

<https://jugendlandkarte.zentralraum-stmk.at/>

JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr

AUF REISEN: Gesundheit im Gepäck!

Es gibt einen Reisepartner, auf den Sie niemals verzichten sollten: **Ihre Reiseapotheke.**

Was in die eigene Reiseapotheke kommt, ist von vielen Dingen abhängig – daher ist jede Reiseapotheke anders. Folgende Überlegungen können helfen, das Richtige einzupacken:

- Wohin geht die Reise?
- Bin ich in Regionen unterwegs, in denen die Versorgung schwierig ist?
- Wird es ein entspannter Badeurlaub oder Abenteuerurlaub?
- Wie viele Personen müssen im Bedarfsfall mit Medikamenten versorgt werden?
- Sind chronisch kranke Personen, Schwangere oder Kinder mit auf Reisen?
- Wie sind die Reisebedingungen vor Ort?
- Habe ich alle Impfungen, die ich im Reisegebiet brauche?
- Wandle ich auf ausgetretenen Touristenpfaden oder bewege ich mich

in einsamen, schlecht erschlossenen Gebieten?

- Zu welcher Jahreszeit bin ich unterwegs?

Durchfall, Übelkeit und Erbrechen, Sonnenbrand oder Insektenstiche – sie gehören zu den häufigsten Ursachen, welche die gute Laune im Urlaub trüben können. Um bei aufkommenden Beschwerden umgehend reagieren zu können, sollte eine gut ausgestattete Reiseapotheke ein wichtiger Bestandteil einer jeden Reise sein. In der folgenden Checkliste finden Sie Anregungen welche Medikamente in der individuellen Reiseapotheke vorrätig sein könnten.

Vor Reisebeginn zählt sich der kurze Check auf jeden Fall aus!

Das Team der Johannes Apotheke wünscht eine gute Reise und eine schöne Sommerzeit.

- Medikamente gegen Durchfall und Verstopfung
- Fieber und Schmerzmittel
- Insektenschutz
- Regelmäßig einzunehmende Medikamente
- Sonnenschutz und After-Sun Produkte
- Erkältungspräparate z.B.: Nasenspray
- Mittel gegen Sodbrennen
- Schnell wirkendes Antiallergikum
- Schmerzsalbe gegen Verstauchungen, Schwellungen und Prellungen
- Präparate zur Wunddesinfektion
- Pinzette, Schere und Fieberthermometer
- Pflaster, Mullbinden und Verbandspäckchen
- Blasenpflaster
- Desinfektionsmittel
- Mittel gegen Reisekrankheit
- Augentropfen gegen Bindehautentzündung (Zugluft)

come bäckerei



**Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at**



PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH Seebachergasse 11
A-8073 Feldkirchen T 0316 / 29 13 66 F DW-75
office@peterpanitsch.at www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO-FR 07.00-12.00 UHR / 13.00 - 17.00 SA 08.00 - 12.00 UHR

notar graz-süd

Mit 3. Jänner 2022 haben wir, notar graz-süd, mit Franz Ruzsics als öffentlicher Notar sowie Alexander Eichholzer und Jasmin Leitgeb als seine Substituten die Arbeit in den Gemeinden Feldkirchen bei Graz und Seiersberg-Pirka aufgenommen.

Notar graz-süd versteht sich als moderner Rechtsdienstleister und erste Anlaufstelle für Fragen zum Thema Vorsorge, Immobilien und Unternehmen.

Neben der Unparteilichkeit und Unvoreingenommenheit sind eine innovative Arbeitsweise und hohe Qualitätsstandards unser Markenzeichen.

Ein Notar ist vor allem eine unparteiische, unabhängige und zur Verschwiegenheit verpflichtete Vertrauensperson. Das führt zum Ergebnis, dass für alle Parteien klare und ausgewogene (Vertrags-)Verhältnisse herrschen. Verhältnisse, die rechtlich verbindlich und verständlich sind.

Immer komplexer werdende Zeiten und eine sich ständig ändernde Rechtslage verlangen mehr Kreativität und schnelles Handeln im juristischen Alltag. Durch ein umfangreiches Netzwerk und fachliche Kompetenz des gesamten Teams gelingt es, das Wissen perfekt zu bündeln.

So kann für alle rechtlichen Angelegenheiten die perfekte Lösung gefunden werden, die formal und inhaltlich den Wünschen unserer Parteien und auch allen gesetzlichen Rechtsansprüchen gerecht wird.

Unterstützt wird das Team von den Mitarbeiterinnen Ana Matijasevic, Kathrin Huppmann, Michaela Merolese, Sigrid Gschwandtner und Laura Traußnigg.

Dem gesamten Team liegen Ihre Anliegen, Sorgen und Nöte sehr am Herzen, denn Vertrauen verpflichtet!

Erstmalig ist es möglich, für die Bezirke Feldkirchen bei Graz und Seiersberg-Pirka notarielle Rechtsberatung vor Ort entweder in unserem Büro in der Kärntnerstraße 518, 8054 Seiersberg-Pirka (reservierte Parkplätze direkt vor dem Eingang) oder wie gewohnt im Gemeindeamt Feldkirchen bei Graz anzubieten.

Vorsorge, Immobilien und Unternehmen

Notar graz-süd ist ihr Partner, unabhängig davon, ob Sie als Privatperson, (Start-up-)Unternehmer, als Gebietskörperschaft oder als Investor Rat und Hilfe brauchen.

Unsere Dienstleistungen liegen in den

drei Bereichen

- a) Vorsorge (Erbchaft, Testamentserrichtung, Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen),
- b) Immobilie (Immobilientransaktionen wie z. B. Kauf-, Tausch-, Schenkungs- und Übergabsverträge sowie Bauträgerabwicklungen auch unter Inanspruchnahme öffentlicher Mittel (Stichwort umfassende Sanierung oder Assanierung)) und
- c) Unternehmen (Gesellschaftsgründungen, Umgründungen nach dem UmgrStG, umfassende Begleitung von Start-ups, Gesellschaftstransaktionen).

Mehr Informationen zu notar graz-süd finden Sie auf unserer Website www.notar-gs.at.

Haben Sie noch Fragen? Kontaktieren Sie uns!

Tel.: +43/316 34-10-10

E-Mail: office@notar-gs.at

Öffnungszeiten Standort Kärntnerstraße 518, 8054 Seiersberg-Pirka

Mo bis Do: 08 – 18 Uhr, Fr: 08 – 17 Uhr

Öffnungszeiten Standort Gemeindeamt Feldkirchen bei Graz

Jeden Montag von 16.30 – 18 Uhr

DAS FENSTER VON HIER. WIE WIR.

REKORD-Fenster werden an unseren Standorten in ganz Österreich hergestellt.

www.rekord-fenster.com



REKORD Fenster Weitendorf
Kainachtalstraße 83 | 8410 Weitendorf bei Wildon
+43 (0) 318 255 060
MO-FR: 8–12, 13–17 Uhr

REKORD Fenster Graz
Eggenberger Gürtel 71 | 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171
MO-FR: 8–12, 13–17 Uhr

 **REKORD**
Fenster kann so
einfach gehen



Sommerkonzerte 2022

im Gastgarten der Herbert's Stubn



Charlie & die Kaischlabuam

Fr, 15.07.22 19.00 Uhr

Wussten Sie eigentlich, dass dem Johnny Cash seine Frau nächtens immer auf Lepschi war? Die Neandertaler doch nicht ganz ausgestorben sind? Was passiert, wenn mitten im Wald der Akku vom Handy aus ist? Bonobos eigentlich eh a lässiges Leben haben, wonn ma's losst? Die Schwalben ziemlich sicher an allem schuld sind? Ja, wir auch nicht! Doch haben wir nicht Ruhe gegeben, bis wir auf alles draufgekommen sind! Und jetzt wär's natürlich klass, wenn wir das ganz vielen Leuten aufs Aug drücken könnten, weil sonst ja die Hockn umsonst gewesen warad! Charlie und die Kaischlabuam das sind:

Christoph Wundrak am tiefen Blech

Robert Masser an der Elektrischen

Charlie Kainz an der Blechgitarre & dem Fußbrett

Singen tu ma auch!



Christian Masser &

Gerhard Steinrück

Fr, 22.07.22 19.00 Uhr

Das Duo lädt zu einer musikalischen Reise zu den Ufern des Mississippi: Feine Blues- und Country-Songs über Baumwollfelder und harte Arbeit, Eisenbahnen und Geisterreiter, über Sünder am Samstagabend und Heilige am Sonntagmorgen. Mit im Gepäck: Eine neue CD mit entsprechenden Songs.

Christian Masser (Gesang/Gitarre)

Gerhard Steinrück (Kontrabass)



Da Wolf & die ausfuxtn

Hund

Fr, 12.08.22 19.00 Uhr

Da Wolf ist zurück! Nach vielen Jahren im musikalischen wilden Westen ist er wieder heimgekehrt ins Land der Berge. Seine alten Lieder von damals hat er auch mitgebracht, und viele neue Stücke dazugepackt. Und jetzt wird der mit all den Liedern gut gefüllte Koffer endlich wieder geöffnet. Ja die Lieder sollen sich Plätze suchen, an denen sie freie und offene Ohren finden. Die Zeit ist reif, das Warten hat ein Ende, die Lieder müssen ins Land ziehen. Ein paar neue und alte „ausfuxte“ Mitstreiter hat er auch gefunden, die sich seiner Lieder mit viel "Ein- und Aussicht" angenommen haben. Und so wedelt beim „Wolf & die ausfuxtn Hund“ auch schon mal der Schwanz mit dem „foischn Hund“. Gutes und Böses fällt „mit der Tür ins Haus“, wie aus dem Nichts, aus heiterem Himmel.JA "es geht weiter"!

„Da Wolf“ Wolfgang Schober: Stimme, Gitarre

Anne Weinhardt: Schlagzeug

Markus Steinrück: Gitarre

Gerhard Steinrück: Bass



Niki's Gang

Fr, 19.08.22 19.00 Uhr

Niki's Gang – eine Stimme und 3 Gitarren, bringen eigene Lieder mit deutschen Texten, lustige, aber auch zum Nachdenken, dazu Austropop und Oide Hodern: **Franz Knass / Ernst Karner / Florian Iberer / Hans Schlögl**



Robert Knapp –

„Liadamocher“

Fr, 26.08.22 19.00 Uhr

„Country-Blues und G'schicht'n“ aus der Steiermark. Geschrieben hat er sie ja eigentlich schon seit den 80er Jahren... (sein Leben lang) Seine „Liada & G'schicht'n“.... Der „LIADAMOCHER“ Robert Knapp aus der Ost-Steiermark. Der Geschichtenerzähler, Hutträger und Sänger spielt Gitarre und Mundharmonika, textet und komponiert und vertont Geschichten, die das Leben so schreibt. Er erzählt vom „Häfenbruder“ oder „Einzelgänger“, vom „Feeling on the Road“, der „Unbekannten Band“, genauso wie von seinem besten Freund „Jack“ oder dem „Alten Bauern“, der die Welt nicht mehr versteht. Und manchmal ist er geradezu prophetisch in seinen Texten: „Die Leit' die Liag'n“ bedarf keiner Erklärung mehr! In seinen Liedern sind Erzählung, Blues, Countrymusik und der oststeirische Dialekt quasi miteinander verschränkt. Gespickt mit einer kräftigen Portion Humor regen sie aber auch schon mal ordentlich zum Nachdenken an. In ergreifender Weise singt bzw. erzählt er von seinen „Kindertagen“ in den 70er Jahren, oder von der „Einsamkeit des Liadamochers“.

Robert Knapp spielt seit 2018 gemeinsam mit Werner Poglits (Gitarre/Gesang)

oder mit voller 4-Mann-Bandbesetzung (Drums/ Bass/ 2 Gitarren/ Gesang)



Herbert's Stubn Restaurant

Aufelderweg 24, 8073 Feldkirchen bei Graz

Telefon: 0316 241700

www.herberts-stubn.at

„Bewegt im Park“

Das kostenlose Bewegungsangebot in deiner Stadt/Gemeinde



Was ist „Bewegt im Park“?

„Bewegt im Park“ bietet ein vielfältiges Bewegungsprogramm im öffentlichen Raum – kostenlos und unverbindlich! Organisiert von der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) und finanziert vom Dachverband der Sozialversicherungsträger, dem Sportministerium und der Wiener Gesundheitsförderung (WiG), bietet das Projekt allen Menschen die Möglichkeit, sich von Juni bis September kostenfrei und an der frischen Luft zu bewegen.

Wie kann man an den Kursen teilnehmen?

Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt ohne Anmeldung. Die Bewegungsein-

heiten sind für alle Leute von jung bis alt geeignet. Jede und jeder kann das vielfältige Angebot nutzen, etwas für die eigene Gesundheit tun und zusätzlich auch neue Leute kennenlernen.

Wie findet man den passenden Kurs?

Alle Informationen zu den angebotenen Kursen sind auf der Website www.bewegt-im-park.at zu finden. Welcher Kurs wann und wo stattfindet, wer den Kurs leitet und ob spezielle Materialien notwendig sind – alle wissenswerten Infos sind auf der Homepage zusammengefasst. Die erfahrenen Kursleiterinnen und Kursleiter motivieren und geben Tipps, um fit und gesund zu bleiben. Das Kursprogramm wird von den Sportvereinen ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION gestaltet und findet in Kooperation mit den Sozialversicherungen und Städten/Gemeinden statt. Durch die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertensportverband und Special Olympics Österreich steht auch für Menschen mit Beeinträchtigungen ein vielfältiges Angebot in Form von Inklusionskursen zur Verfügung.

Wo bewegt man sich?

Alle Kurse finden in öffentlichen Parks oder anderen freien Flächen in ganz Österreich statt. Auf jeden Fall an der frischen Luft – egal bei welchem Wetter!

Wann finden die Kurse statt?

Die „Bewegt im Park“-Kurse laufen von Juni bis September in ganz Österreich. Jeder Kurs findet immer am gleichen Wochentag und zur gleichen Uhrzeit statt. Dabei wird natürlich auf alle zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Corona-Regelungen geachtet.

Die Vorteile im Überblick:

- Wöchentliche Termine
- Für alle Interessierten von jung bis alt
- Mit erfahrenen Kursleiterinnen und Kursleitern
- Kostenlose Teilnahme
- Ohne Anmeldung
- Bei jedem Wetter
- Auch für Anfängerinnen und Anfänger geeignet

Österreichische Gesundheitskasse

Spaß, Sport & Spiel

Fit durch den Sommer. Egal ob mit oder ohne Behinderung.

Erstmals findet in Feldkirchen beim Generationenpark ein kostenloses Inklusions-Sportprogramm unter der Anleitung einer qualifizierten Trainerin statt.

Jeden Donnerstag: 10.30 – 11.30 Uhr
(Beginn: 23. Juni – 8. September)

Treffpunkt: beim asphaltierten Parkplatz

Mitzubringen: gute Laune, Freude an Bewegung und etwas zu trinken

Heike Koller



ZVE 

Wo ist die Zeit geblieben?

Zeitverwendungserhebung



Wie können Sie teilnehmen?

Zunächst stellen wir Ihnen einige Fragen zu sich und Ihrem Haushalt. Anschließend erhält jedes Haushaltsmitglied, das zehn Jahre oder älter ist, eine E-Mail mit einem Link zum Einstieg in die ZVE-App. Mit der ZVE-App führen Sie zwei Tage lang ein Tagebuch, in dem alle Aktivitäten erfasst werden. Das geht ganz einfach am PC, Tablet oder Smartphone. Alternativ können Sie auch ein Papiertagebuch anfordern.



Als Dankeschön für die Zeit, die Sie dafür aufwenden, erhält Ihr Haushalt einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

35€



Warum zählt genau Ihre Teilnahme?

Eine Befragung aller Haushalte wäre zu zeitaufwändig und kostspielig. Um dennoch Aussagen treffen zu können, die alle in Österreich lebenden Menschen betreffen, haben wir nach dem Zufallsprinzip Haushalte aus dem zentralen Melderegister ausgewählt. Ihr Haushalt ist einer von insgesamt 12.000 Haushalten, die über ganz Österreich verteilt die Stichprobe für die Zeitverwendungserhebung bilden.

Um die Verwendung unserer Zeit rund ums Jahr möglichst vollständig statistisch darstellen zu können, werden die ausgewählten Haushalte nun gestaffelt über ein Jahr verteilt befragt.

Eine Erhebung der Zeitverwendung

Wo ist die Zeit geblieben? Jeder Tag hat 24 Stunden oder 1.440 Minuten um genau zu sein. Doch wie verwenden wir diese? Dieser Frage geht Statistik Austria in einer Zeitverwendungserhebung auf den Grund.

Nach den Erhebungen 1981, 1992 und 2008/09 findet die Zeitverwendungserhebung nun zum vierten Mal statt. Ergebnisse aus der Erhebung bilden die Grundlage dafür, die Lebensqualität in Österreich zu verbessern. Sie geben Aufschluss über die Zeit, die wir für die Erwerbsarbeit, die Kinderbetreuung, die Haushaltsführung oder Freizeitaktivitäten aufbringen, und damit auch über die Verteilung von bezahlter und unbezahlter Arbeit zwischen Männern und Frauen.

Wir beantworten Fragen wie...

-  Wie viele Stunden verbringen Menschen in Österreich mit Erwerbsarbeit?
-  Wie viel Zeit benötigen Menschen in Österreich für ihren Arbeitsweg?
-  Wie viel Zeit nimmt die Betreuung von Kindern und Angehörigen ein?
-  Wie viel Zeit bleibt für Freizeitaktivitäten?
-  Wie viel Zeit nehmen Tätigkeiten im Haushalt ein?

Die Zeitverwendungserhebung 2008/09 zeigte zum Beispiel, dass erwerbstätige Männer im Durchschnitt rund 2 Stunden weniger für die Haushaltsführung aufwendeten als erwerbstätige Frauen.



Haushaltsführung bei Erwerbstätigen in Stunden pro Tag, Ergebnisse aus 2008/09:

Männer

01:37 h

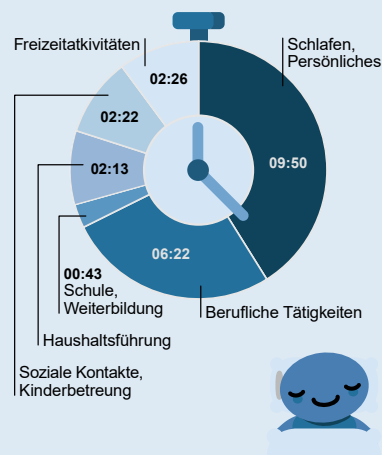
Frauen

03:44 h



Wie sieht ein 24-Stunden-Tag in Österreich aus?

So war es 2008/09: Durchschnittlicher Wochentag (Mo–Fr) einer Person zwischen 20 und 39 Jahren:



... und heute?

Unsere Welt ist in Veränderung begriffen. Um auf dem neuesten Stand zu bleiben, benötigen wir Ihre Hilfe!

Wer oder was ist Statistik Austria?

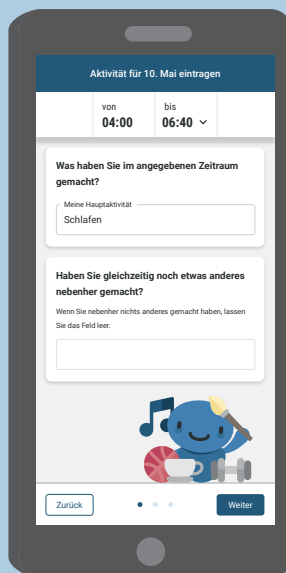
Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die österreichische Wirtschaft und Gesellschaft. Diese Zahlen bilden eine zuverlässige Basis für Entscheidungen der Politik, Verwaltung und Wirtschaft sowie für internationale Institutionen. Genauigkeit, Überparteilichkeit, Objektivität und Relevanz der Analysen prägen die Arbeit von Statistik Austria.

Wir holen keine Meinungen ein, sondern sammeln objektive Informationen zu Sachverhalten. Als führender Informationsdienstleister Österreichs erheben wir Daten aus den größten Stichproben, die präzise Aufschlüsse über das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben zulassen.

Wie werden Ihre Daten bei uns geschützt?

Der Schutz Ihrer Daten hat oberste Priorität. Wir erfüllen nicht nur einen gesetzlichen Auftrag (Bundesstatistikgesetz 2000, Datenschutz-Grundverordnung), sondern auch die wichtigste Verpflichtung unseren Befragten gegenüber. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und völlig anonym ausgewertet. Das bedeutet, dass kein Rückschluss auf Ihren Haushalt oder einzelne Personen möglich ist. Kontaktinformationen der Mitglieder Ihres Haushalts werden ausschließlich zur Kontaktaufnahme während der Erhebungsphase verwendet. Die Kontaktdaten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Veröffentlicht werden nur Tabellen und Berichte, aus denen nicht mehr auf Ihren Haushalt und die von Ihnen gegebenen Antworten geschlossen werden kann. Uns geht es immer um Ergebnisse, die die Gesamtheit betreffen. Einzelne Haushalte und Personen bleiben immer anonym.



Mit der **ZVE-App** führen Sie zwei Tage lang ein Tagebuch, in dem alle Aktivitäten erfasst werden. Das geht ganz einfach am **PC**, **Tablet** oder **Smartphone**.



„Your fight“ beim 7. Austria eXtreme Triathlon

Am 25. Juni 2022 führte das härteste Langstreckenrennen Österreichs wieder quer durch die Steiermark

Bereits zum 7. Mai starteten im Morgenrauschen des 25. Juni 2022 eine Gruppe extremer Sportlerinnen und Sportler bei den Auwiesen am Ufer der Mur. Mit dem Startsignal um 4:30 nahmen sie die Schwimmstrecke von 3,8 km in Angriff. Das war aber nur der Auftakt für einen Triathlon quer durch die Steiermark, der sie an diesem Tag noch bis zum Dachstein bringen sollte – am Rad und zu Fuß über 230 km und knapp 6.000 Höhenmeter.

Die Grazer Maria und Hugo Schwarz organisieren seit 2015 das härteste Langstreckenrennen Österreichs. „Das ist aber natürlich nur mit der unermüdlichen Hilfe vieler Freiwilliger möglich.“, betonen die beiden. Nur so kann der Rahmen für die extremen Leistungen geschaffen werden, zu dem Athletinnen und Athleten aus der ganzen Welt anreisen. Und: „Der

Austria eXtreme Triathlon entwickelt sich permanent weiter, er ist inzwischen auch Teil der internationalen Extreme Triathlon Series mit Rennen in Spanien, Italien, Tschechien und Südafrika.“

Auch 2022 gab es eine Reihe von Neuerungen. So wurden zwei ausgewählte Athleten und eine Athletin von einem Kamerateam begleitet, der Film „Your fight“ wird dann am 14. September 2022 im Schubertkino seine Premiere feiern. Auch beim Rahmenprogramm, insbesondere der Abschlussfeier, wurden neue Wege beschritten.

Zum fünften Mal am Start war der Extremsportler Michael Strasser, der den Austria eXtreme Triathlon bereits zweimal gewonnen hat. Wer jetzt neugierig geworden ist: Ihn und alle anderen Starterinnen und Starter finden Sie zusammen mit spannenden Geschichten rund um das Rennen im „Starter Journal“ auf der Homepage des Austria eXtreme Triathlons.

Wer am 25. Juni 2022 früh aufstand, konnte die ganz besondere Atmosphäre des Austria eXtreme Triathlon beim Start um 4:30 Uhr (Auwiesen, Höhe Autobahnbrücke) vor Ort erleben. Ein einmaliges Erlebnis.

Alle Informationen finden Sie auf www.autxtri.com

Maria Schwarz



Aktionstag der Bäuerinnen

Woher kommt unser Essen?

Wie lange brauchen Lebensmittel, bis sie auf unserem Teller landen?

Woran erkenne ich Lebensmittel aus Österreich?

Diese und noch viele andere Fragen konnte ich den Kindern der 2. Volksschulklasse „spielerisch“ beantworten. Nach

einer Corona-bedingten Pause durften wir Bäuerinnen wieder in die Schulen. Österreichweit wurde unsere Schulaktion mit dem Schwerpunkt „Landwirtschaft zum Anfassen“ wieder voller Neugier von den Kindern aufgenommen. Wir möchten den Kindern altersgerecht erklären, wie Landwirtschaft funktioniert und auf was man beim Einkaufen von

Lebensmitteln achten sollte. Danach durften sich die Kinder eine gesunde saisonale Jause schmecken lassen. Ein großes Dankeschön gilt Johann Langbauer, der uns mit viel frischem Gemüse und Obst aus der Region versorgt hat.

Petra Hatzl
(Seminar- und Gemeindebäuerin)



Blackout-Übung

Wasserverband Umland Graz probt den Ernstfall

Von 18. bis 20. Mai befindet sich der Wasserverband Umland Graz – übungsweise – im Krisenmodus: Im Rahmen einer zweitägigen Blackout-Übung wird das Notfall- und Krisenmanagement des steirischen Wasserversorgers auf Herz und Nieren überprüft.

Hausmannstätten, 19. Mai 2022. Ein totaler Blackout – also ein großflächiger Stromausfall – würde nicht nur unsere Stromversorger in den Krisenmodus versetzen, auch die Wasserversorger wären als einer der wichtigsten Infrastrukturdienstleister stark davon betroffen. Gerade deshalb nutzt der Wasserverband Umland Graz mit seinen Mitarbeitern diese zwei Tage dazu, den Ernstfall unter Anleitung des Wiener Unternehmens Infraprotect® zu simulieren und die Vorbereitungen auf ein solches Szenario bis ins kleinste Detail zu überprüfen. Ebenfalls beteiligt sind der vertraglich gebundene Tankstellenbetreiber, die örtliche Polizeistation sowie das Land Steiermark als „Zuseher“.

Üben für den Ernstfall

Anton Weber, Obmann des Verbands Umland Graz, erläutert: „Als öffentlicher Wasserversorger tragen wir gegenüber der ansässigen Bevölkerung eine große Verantwortung. Deshalb ist es mir persönlich umso wichtiger, ein Konzept nicht nur zu erstellen, sondern auch wirklich zu üben – das macht den Unterschied aus.“ Ausgangspunkt der Übung war ein Störfall in der Stromversorgung, ausgelöst durch eine Cyberattacke auf den örtlichen Energieversorger am Mittwoch. Dabei werden verschiedene Szenarien überprüft, darunter beispielsweise: Wie lange kann die Wasserversorgung bei einem Stromausfall aufrechterhalten werden? Ist die technische Infrastruktur des Wasserverbands ausreichend auf eine solche Situation vorbereitet? Sowie die wohl wichtigste aller Komponenten: Sind unsere Mitarbeiter wirklich vorbereitet?

Resilienz erhöhen, um Versorgungssicherheit zu gewährleisten

„Ein Blackout ist eine reale und ernstzunehmende Gefahr, auf die wir uns

bestmöglich vorbereiten müssen.“, betont der für die Wasserwirtschaft zuständige Nachhaltigkeitslandesrat Hans Seitinger. „Von Seiten des Landes gibt es dazu auch eine Förderung für die Erstellung von Störfallmanagementplänen in der Wasserversorgung. Wir müssen die Resilienz unserer Infrastruktur für den Krisenfall erhöhen, damit sich die Steirerinnen und Steirer auf die Versorgungssicherheit verlassen können.“, so Seitinger.

Klare Kommunikation und Vorsorge sind entscheidend

Anton Weber, Obmann des Verbands Umland Graz, klärt auf: „Man hört immer wieder von möglichen Blackout-Szenarien. Und das betrifft uns Wasserverbände als einer der wichtigsten Infrastrukturdienstleister der Region natürlich besonders stark.“ Vorbereitung sei hier der Schlüssel, wie Dietmar Luttenberger, Geschäftsführer des Wasserverbands Grazerfeld Südost und Umland Graz, bestätigt: „Durch die Übung können wir sehen, was gut funktioniert und wo es noch Nachschärfungsbedarf gibt. Unsere Mitarbeiter haben aber bisher durch die Bank eine tolle Leistung gezeigt und das kann auch die ansässige Bevölkerung in den umliegenden Gemeinden positiv stimmen.“ Denn: „Wir sind auf den Ernstfall sehr gut vorbereitet.“, zieht Luttenberger das Fazit.

Dem schließt sich auch Martin Streicher, Technischer Leiter des Wasserverbands Umland Graz, an: „Das ganze Team wächst durch die Übung zusammen und wir lernen immer mehr, dass es in Notfällen umso wichtiger ist, gemeinsam an



einem Strang zu ziehen und sich aufeinander verlassen zu können.“

Die Übung wurde am Freitag, dem 20.05.2022, um 09:00 Uhr mit der Wiederherstellung der kompletten Stromversorgung im Werk erfolgreich abgeschlossen.

Rückfragen:

Ing. Dietmar Luttenberger
Geschäftsführer Wasserverband Grazerfeld Südost und Umland Graz
Mobil: +43 664 88 929 500
E-Mail: luttenberger@wasserverband.at

Ihr Meisterbetrieb



Felkel-Lierzer

Ges.m.b.H.



Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie
Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01

felkel@aon.at

www.felkel-lierzer.at

office@felkel-lierzer.at

KINDERKRIPPE "Anton-Bruckner-Gasse"

Manege frei für die Kinder der Kinderkrippe

Alle freuen sich, da heuer wieder das Sommerfest stattfinden kann. Dieses Jahr haben wir in der Kinderkrippe das Motto:

„Hereinspaziert, hereinspaziert in unser Zirkuszelt!“

Unsere Kinderkrippe wird sich in eine große Manege, mit vielen Tieren, Clowns, Artisten, Zauberern, Tänzern und Akrobaten verwandeln.

Die Kinder lieben es, Zirkus zu spielen. Beim Üben der Kunststücke bekommen sie das Gefühl, etwas Besonderes zu können. Sie fühlen sich groß, mutig und stark. Jeder kann mitmachen und seine Talente unter Beweis stellen.

Während dem Proben der Kunststücke können Kinder ihre Geschicklichkeit und ihre Balance üben. Die lustigen Clowns bringen das Publikum zum Lachen und die Löwen, Hunde und Elefanten müssen so manch gefährliche Hindernisse überwinden. Die Zauberer runden mit ihren

Zaubertricks das Spektakel der Manege ab. Am Ende verbeugen sich die aufgeregten Akteure und hoffen auf viel Applaus!

In diesem Sinne: **Manege frei für die Kinder der Kinderkrippe!**

Eure WIKI Kinderkrippe
Anton- Bruckner- Gasse



KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN "Kulmistraße"

Neues entdecken – der Bienenroboter Bee-Bot

Mit viel Spaß, Begeisterung und Entdeckergeist wurde der Bienenroboter, auch genannt Bee-Bot, von unseren Kindern ausprobiert und bespielt. Die mit Tasten programmierbare Biene soll nicht nur das analytische und vorausschauende Denken, sondern auch Orientierungs-, Strukturierungs- und Sprachkompetenz auf spielerische Art und Weise fördern. Auch unser Kindergarten hat sich für die Anschaffung des Bee-Bots in diesem Kindergartenjahr entschieden und damit konnte das Entdecken, Erforschen, Erproben und Ausprobieren losgehen. Die vielfältigen Spielpläne für den Bienenroboter regen die Kinder immer wieder zu Gesprächen untereinander an, die nicht nur den Wortschatz erweitern, sondern auch Aneignung spezifischen Fachwis-

sens integrieren. Dabei sind den Kindern keinerlei Grenzen gesetzt und sie erfinden spielerisch eigene Geschichten, Reime und Wortspiele. Ebenso sind Zahlen, Formen und Farben in Kombination mit dem Bee-Bot nicht mehr wegzudenken. Die neue und aufregende Art, schon bekanntes erneut zu entdecken, festigt sowohl das Symbolverständnis, als auch die Strategien, Probleme zu erkennen und zu beheben.



Anna-Katrin
Kaufmann,
B.Ed. MBA



KINDERGARTEN "Wagnitzstraße"

Pferdehof im Kindergarten

Selbstgestaltete Spielräume beeinflussen das Sozialverhalten, die Kreativität und die gesamte Persönlichkeit des Kindes positiv; deshalb haben wir im Kindergarten gemeinsam mit den Kindern einen Pferdehof errichtet: Steckenpferde und Holzponys zum Reiten, Heu zum Füttern ...

Pferde und Ponys üben auf Kinder eine ganz besondere Faszination aus. Seien es die verschiedensten Arten von Pferden und Ponys, das Reiten und Pflegen von Pferden, aber auch der Pferdestall selbst, in dem es so viel zu entdecken gibt.

Anhand von Sachbüchern, Geschichten, Bewegungsspielen, Bildern, Liedern und

Gedichten haben unsere Kinder vieles über Pferde und Ponys erfahren: Ist ein Pony auch ein Pferd? Wie leben diese in freier Natur - wie im Gestüt? Wie sieht der Tagesablauf eines Pferdes aus? Was frisst es und welche Pflege braucht es? ... und so konnten die Kinder vieles verstehen, wie zum Beispiel: „Ich wünsch mir ein Pferd, aber Papa schenkt mir keines!“, denn gemeinsam überlegten wir: wieviel Platz braucht ein Pferd Die Kinder erzählten aber auch ihre eigenen Erlebnisse: „Ich bin schon einmal auf einem Pony geritten, das war braun und hatte eine ganz lange Mähne!“...

„Spielend lernen“

Spielen ist für Kinder lernen – Kinder entwickeln in spielerischer Auseinandersetzung mit Themenbereichen Lebenskompetenzen wie Beziehungsfähigkeit, Empathie, effektive Kommunikationsfertigkeiten, Selbstwahrnehmung und Achtsamkeit, Emotionsregulation, Stressbewältigung, kreatives und kritisches Denken, Entscheidungen treffen und Problemlösefertigkeiten – und sie haben viel Freude dabei.

Das Team des Gemeindekindergarten
Wagnitzstraße



PFARRKINDERGARTEN Feldkirchen

Hurra! Der Pfarrkindergarten hat eine neue Rennstrecke für Dreiräder und allerlei andere flotte Flitzer. Wir freuen uns sehr, dass wir im Mai endlich unsere tolle Fahrstrecke eröffnen konnten. In Anwesenheit von Bürgermeister Erich Gosch und Vizebürgermeisterin Christa Modl nahm Pfarrer Edi Muhrer die Segnung vor. Baumeister Hannes Krois schenkte den Kindern zum Start ein tolles Dreirad im „Ferrarilook“ und unser Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, eine Wettfahrt gegen die Kinder anzutreten. Da wir für die Mitte unserer Rennstrecke einen schönen Apfelbaum geschenkt bekamen, wurde auch schnell ein Name für die neue Straße gefunden; und so brausen jetzt alle den „Apfelring“ entlang. Ein herzliches Danke an Christa Modl für den Baum, er wird bestimmt bald Früchte tragen.

Ein besonderes Highlight in den letzten Kindergartenwochen war der Besuch des Theaterstückes „Das kleine Ich bin Ich“, das im Feldkirchnerhof gastierte. Die

Kinder freuten sich über ein tolles Stück zum Zuschauen und Mitspielen.

Für alle Vorschulkinder unseres Kindergartens steht noch ein besonders schönes Erlebnis bevor: Wir besuchen das Grazer Opernhaus und sehen die Kindervorstellung „Tag- und Nachtmusik“. Wir danken der Gemeinde Feldkirchen sehr herzlich für die großzügige Unterstützung dieses Ausflugs.

Das Team des Pfarrkindergarten



Volksschule Feldkirchen

direktion@vs-feldkirchen.at



Steirischer Frühjahrsputz

Im Zuge der Aktion „Der große saubere Frühjahrsputz“ machten sich die drei 4. Klassen mit ihren Lehrerinnen Anfang April auf, um die Straßen und Wege unserer Gemeinde ein wenig sauberer zu machen. Gestärkt mit Kipferl und Wasser teilten wir uns in zwei Gruppen und räumten den Müll weg, den andere achtlos in die Natur geworfen haben. Zur



großen Freude der fleißigen Kinder gab es nach getaner Arbeit auch noch für alle Getränke und Würstel.



Spielerboxen für alle

Nachdem die Spielerboxen für die Pausen so gut bei den Kindern angekommen sind, freuen wir uns sehr, dass die Gemeinde uns noch weitere Boxen gesponsert hat.

Wir sagen: DANKE!



Volksschule

Feldkirchen

direktion@vs-feldkirchen.at



Projektstage der 4. Klassen

Nachdem unsere Schülerinnen und Schüler in den letzten Jahren wegen Corona auf viele Ausflüge und Unternehmungen verzichten mussten, waren wir sehr froh, dass wir den Kindern der 4. Klassen heuer drei Projektstage ermöglichen konnten.

Vom 4.–6. Mai machten wir uns im Dop-

peldeckerbus auf nach Mürzsteg zum Kinderhotel Appelhof. Nach der Zimmereinteilung ging es auch schon los zum Mittagsbuffet. Später erkundeten die Kinder den Abenteuerspielplatz, gingen ins Hallenbad oder zur Waldführung und nach dem Abendessen trafen sich alle wieder in der Kinderdisco. Am nächsten Tag ging es weiter im Indoorspielplatz, am

Streichelzoo, auf den Trampolinen und zu guter Letzt gab es noch einen gemeinsamen Kinoabend. Ein bisschen müde nach so viel Action, kamen wir am Freitag wieder gesund und zufrieden nach Feldkirchen zurück. Ein großes Danke geht an die Gemeinde sowie an den Elternverein, welche die Kinder mit einem großzügigen Zuschuss finanziell unterstützt haben.



Wir üben für die Radfahrprüfung

Ein großer Meilenstein in der 4. Klasse ist die Radfahrprüfung. Im Mai wurde besonders viel für die theoretische Prüfung geübt – Fahrradteile, Verkehrszeichen und Verkehrssituationen – alles will gelernt sein. Mit der Hilfe einer Polizistin und eines Polizisten wurde auch für die praktische Prüfung geübt, was allen Kindern viel Spaß gemacht hat.



Liebe Schulanfängerinnen und Schulanfänger!

Im Mai durften euch zwei Lehrerinnen der Volksschule Feldkirchen in euren Kindergärten besuchen. Dort haben wir gemeinsam eine schöne Zeit verbracht. Wir haben gezeichnet, gereimt, ein bisschen geturnt und ihr habt uns erzählt, wie sehr ihr euch schon auf die Schule freut.

Auch die Geschichte von der Lehrerin Frau Hoppe haben wir euch vorgelesen – denn nicht nur die Kinder, auch die Lehrerinnen und Lehrer sind am ersten Schultag ein bisschen aufgeregt.

Wir – die Direktorin, die Lehrerinnen und Lehrer und alle Schülerinnen und Schüler – wünschen euch einen schönen Sommer und freuen uns sehr, euch im September an unserer Schule begrüßen zu dürfen!

Volksschule Feldkirchen

direktion@vs-feldkirchen.at



Laut, bunt und vielfältig – ein Schuljahr geht zu Ende!

Liebe Feldkirchner:innen, die Sonne verrät es uns bereits, ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende und wir steuern in großen Schritten auf die wohlverdienten Sommerferien zu.

Müsste ich das vergangene Jahr in zwei Worten beschreiben, wären es wohl diese: bunt und laut. Ausgestattet mit einem Schwungtuch durfte ich gemeinsam mit den Schüler:innen der VS Feldkirchen in den ersten Schulwochen spielen, lachen und Lärm machen und somit bereits einen kleinen Beitrag zur Stärkung der Klassengemeinschaft leisten. Nach Monaten von Homeschooling war dies für die Kinder die perfekte Möglichkeit, wieder im Schulalltag anzukommen und ein guter Start ins neue Schuljahr.

Das „Wir“ sollte uns auch weiterhin durch das Jahr begleiten. Gemeinsam mit den 1. Klassen sind wir der Frage nachgegangen, was unser **WIR** überhaupt zum Wachsen bringt und warum **ICH** ein wichtiger Teil davon bin. Dabei entdeckten wir, dass nette Worte, gemeinsame Erlebnisse, Helfen und ein wertschätzender Umgang die Eckpfeiler eines schnell wachsenden WIRs darstellen. Das Fazit: WIR sind bunt, laut und vielfältig, genauso wie das Schwungtuch.

Aber auch die anderen Jahrgänge waren nicht untätig. So lernten die 2. und 3. Klassen heuer vieles über Freundschaft und Grenzen und die 4. Klassen fokussierten sich auf Entspannung und Wohlfühlen. Es war also nicht übertrieben, die Sommerferien haben wir uns redlich verdient.

Für Sie zur Erinnerung: Schulsozialarbeit ist kostenlos, freiwillig und vertraulich. **Montags** und **mittwochs** stehe ich für **Beratungsgespräche, Gruppenangebote** für Schüler:innen direkt vor Ort an der Volksschule Feldkirchen zur Verfügung und auch außerhalb der Beratungszeiten bin ich **telefonisch** erreichbar. Für die kleinen und großen Sorgen des Schul- und Familienalltages habe ich stets **ein offenes Ohr**. Weiters organisiere ich **Bildungsangebote online und in Präsenz** für Eltern und Erziehungsberechtigte und kooperiere bei Bedarf mit anderen Institutionen.

Allen Schüler:innen, Eltern und Erziehungsberechtigten und Lehrer:innen der VS Feldkirchen wünsche ich einen abenteuerlichen, sonnigen und erholsamen Sommer. Bis zum nächsten Schuljahr, das hoffentlich genau so bunt wird.

Liebe Grüße!

Ihre Schulsozialarbeiterin Stefanie Sipöcz



Erstkommunion

„Miteinander Mahl feiern“ war das Thema unserer heurigen Erstkommunion. Wie das Korn wächst, so ist auch unsere Vorfreude auf dieses große Fest gewachsen; und so haben sich 38 Kinder der Volksschule Feldkirchen am Sonntag, dem 22. Mai 2022, auf den Weg gemacht, um zum ersten Mal Jesus im Brot des Lebens zu empfangen.



Das Kollegium der Volksschule Feldkirchen bedankt sich bei ALLEN für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr!

Ebenso bedanken wir uns für die großzügige Unterstützung seitens der Gemeinde und des Elternvereins der Schule und wünschen einen schönen und erholsamen Sommer!

KUNDEN INFORMATION.

**Raiffeisenbank
Region Graz-Thalerhof**



MEIN LEBEN. MEINE FREIZEIT. MEIN HOBBY. MEINE BANK.

RAIFFEISEN JUGENDKONTO

Der Umgang mit Geld will gelernt werden! Wir stehen unseren Jugendkunden mit persönlicher Beratung und dem kostenlosen Jugendkonto auf Ihren ersten Schritten im Geldleben zur Seite.

Unsere Jugendberater informieren Sie gerne über die weiteren Vorteile zum Raiffeisen Jugendkonto.

Magdalena Tiefengruber
Jugendberaterin
Bankstelle Kalsdorf



**WILLKOMMEN
IM CLUB.**

**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO
MIT GRATIS JBL WAVE 100TWS
HEADPHONES.**

raiffeisenclub.at/imclub

**WENN'S UM EINEN
UNBESCHWERTEN
URLAUB GEHT,
IST NUR
EINE BANK
MEINE BANK.**

raiffeisen.at/steiermark

URLAUB & SOMMER

Wenn's um einen unbeschwerten Urlaub geht, ist nur eine Bank meine Bank. Mit den **Raiffeisen Kreditkarten** sind Sie auf Reisen unabhängig von Banköffnungszeiten sowie Fremdwährungen und genießen überall die Vorteile des Bargeldlosen Zahlungsverkehrs.

So lässt es sich herrlich entspannen.

Andrea Drexler
Serviceberaterin
Bankstelle Feldkirchen



DER BESTE PARTNER FÜR IHREN PERSÖNLICHEN ERFOLGSWEG: RAIFFEISENBANK REGION GRAZ-THALERHOF – DIE NR. 1 BEI FIRMENKUNDEN.

In herausfordernden Zeiten braucht die heimische Wirtschaft einen zuverlässigen Partner, der Sie sicher und kompetent begleitet. Die Raiffeisenbank Region Graz-Thalerhof steht in besonderen Zeiten mit besonderen Lösungen Ihren Kommerzkunden zur Seite. Mit dem Konzept der digitalen Regionalbank erfüllen wir die Bedürfnisse nach Sicherheit und bleiben gleichzeitig ein persönlicher und kompetenter Ansprechpartner.

Was immer Sie als Unternehmer planen – wir haben die richtigen Lösungen für Ihre Vorhaben und Investitionen. Profitieren Sie vom Know-how und der Fachkompetenz unserer Firmenkundenbetreuer.

Hannes Fleischhacker
hannes.fleischhacker@
rb-graz.thalerhof.at

Prok. Markus Lichtenegger
markus.lichtenegger@
rb-graz.thalerhof.at

Dir. Andreas Plank
andreas.plank@
rb-graz.thalerhof.at

Lukas Reiter-Haas
lukas.reiter-haas@
rb-graz.thalerhof.at

SCHAU AUF DIE REGIONALE WIRTSCHAFT.



Mittelschule
Feldkirchen
bei Graz



Ausflüge der 2. und 4. Klassen

Auch für die 2. und 4. Klassen gab es in den letzten Wochen wieder mehr Außertourliches zu erleben. Während die 2. Klassen im Next Liberty eine kurzweilige Aufführung von Don Quichote ansehen konnten, konnte die 4b ihre überschüssigen Energien im

Jump25 loswerden. Doch auch die gesamten 4. Klassen verlebten sich noch etwas Bildung ein. Ebenso im Next Liberty sahen sie sich die Wissenschaftsshow der Science Busters für Kinder und Jugendliche an.



Iason

Am 10.03.2022 fuhren die 3. Klassen der NMS Feldkirchen in das Next Liberty nach Graz. Um ca. 08.50 ging es mit dem Zug und der Straßenbahn zum Kaiser-Josef-Platz, wo wir eine halbe Stunde Zeit zum Jausnen hatten. Danach gingen wir ins Next Liberty und sahen uns das Stück „Iason“ an, das ca. 2 Stunden dauerte.

Iason ist der **Sohn des Königs Aison** von Iolkos, einer griechischen Stadt in Thessalien. Er ist der Anführer der Argonauten, einer Schar berühmter Krieger der griechischen Mythologie, die auf dem sagenumwobenen Wunderschiff Argos segeln und in Kolchis das Goldene Vlies rauben. Mit den unterwegs aufge-

nommenen schiffbrüchigen Söhnen des Phrixos gelangte Iason mit seinen Gefährten nach Kolchis. Dort gab ihm König Aites in der Hoffnung auf ein Scheitern die Aufgabe, mit seinen ungeheuren Stieren zu pflügen und mit Kriegerern zu kämpfen, die aus in die Furchen gesäten Drachenzähnen hervorwuchsen. Iason bestand die Aufgabe mit Unterstützung von Medea, einer Tochter von Aites, die sich in ihn verliebt hatte. Sie half Iason auch beim Raub des Goldenen Vlieses und floh mit ihm.

Als ZuschauerInnen war unsere Konzentration und Aufmerksamkeit sehr gefordert, weil die Schauspieler gleichzeitig mehrere Rollen spielten



und das sehr verwirrend war. Aber dennoch hat uns gefallen, dass das Stück sehr spannend und die Inszenierung sehr gut und modern war. Die Geschichte war einfach unterhaltsam, die Schauspieler waren sehr sympathisch und machten einen guten Eindruck.

Auch die MitarbeiterInnen im Next Liberty waren sehr nett und aufmerksam.

Selina und Annika, 3c

Schöne Ferien wünscht das Team der MS-Feldkirchen bei Graz!



spark7

Tut nicht auf modern. Ist es einfach.

Bei
Kontoeröffnung:
20 Euro oder
Walker-Rucksack*
Plus Zeugnisgeld:
2 Euro pro
Einser*



Symboldarstellung

* Aktion gültig bis 30.9.2022 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:in notwendig). Der 20-Euro-Bonus wird direkt aufs Konto gebucht. Walker-Rucksack erhältlich solange der Vorrat reicht! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig mit dem Jahreszeugnis 2022.

Das modernste
Jugendkonto Österreichs.

spark7.com/stmk

KINDERGEMEINDERAT

mischt in Feldkirchen mit

Viele der geplanten Projekte hat der Kindergemeinderat nun durchgeführt: das Baumpflanzen beim Biotop, das Verteilen vegetarischer Rezepte und eine Aktion zum Thema Müll. Neben der Umsetzung ihrer Ideen konnten die Kinder auch den „Erwachsenen“-Gemeinderat kennenlernen.

Beim „Polit-Talk“ trafen die Kindergemeinderät:innen 6 der 25 Gemeinderats-Mitglieder. Zu Besuch waren Bürgermeister Erich Gosch, 1. Vize - Bürgermeisterin Christa Modl, 2. Vize - Bürgermeister Stefan Hermann und die Gemeinderät:innen Anneliese Kollegger-Steger, Martin Winter und Robert Mörth. Sie lernten die geplanten Projekte des Kindergemeinderats kennen und beantworteten persönliche wie auch spezifische Fragen der Kinder. Neben Hobbies und Sternzeichen ging es um geplante neue Spielgeräte, den Umweltschutz und Busverbindungen. Die Politiker:innen nahmen sich für jede Frage der Kinder Zeit und ihre Anliegen ernst. Ein wichtiger Grundpfeiler des Kindergemeinderats ist der Austausch mit der Gemeindepolitik und damit auch das Kennenlernen

der Gemeindestrukturen – so wird Demokratie erlebbar gemacht. Die Kinder erfahren, dass Verwaltung und Politik Dialog zwischen allen Beteiligten, gemeinsames Handeln und gemeinsames Verantworten ist.

Das Mitmischen von Kindern in der Gemeinde wird ermöglicht, wenn Kinder mit ihren Bedürfnissen gehört, ernst genommen und ihre Ideen umgesetzt werden. Der Umweltschutz ist dem Kindergemeinderat ein großes Anliegen, daher setzten die Kinder zu diesem Thema einige Projekte um. Im April pflanzten sie mit Unterstützung von Bauhof und Gemeinde fünf Bäume beim Biotop. Im Jahr zuvor bestimmten die Kinder, welche Bäume gepflanzt werden sollen: zwei Spitzahorn, eine Sommerlinde, eine Hainbuche und eine Vogelkirsche. Sie gaben den Bäumen Namen und überlegten, welche Informationen auf die Tafeln neben den Bäumen kommen sollten.

Im Mai verteilte der Kindergemeinderat Rezepte in der Gemeinde. Die Kinder wählten ihre liebsten vegetarischen Rezepte aus und brachten sie unters Volk. Denn: mit einem regelmäßigen Verzicht auf

Fleisch schützt man Tiere und Umwelt.

Ein weiteres Projekt behandelte das Thema Müll: Seit Jahren versuchen die Kindergemeinderät:innen, auf den achtlosen Umgang mit Müll aufmerksam zu machen. Letztes Jahr stellten sie Schilder gegen Littering auf, einige Jahre davor wurden Mülleimer bemalt. Doch der Müll kommt leider immer wieder zurück. Deshalb packte der Feldkirchner Kindergemeinderat zusammen mit acht steirischen Kindergemeinderäten und -parlamenten das Müllproblem Gemeinde-übergreifend an: in neun Gemeinden fand die Aktion „Der Müll ist zum Schreien“ statt. Rund um den Billa-Parkplatz in der Triester Straße markierten die Feldkirchner Kinder jedes Müllstück mit einem Holzfähnchen. Der entstandene Fähnchen-Wald und Schilder, die auf die Aktion verwiesen, sollten auf den immer wieder achtlos weggeworfenen Müll aufmerksam machen. Nach zehn Tagen entfernte der Kindergemeinderat Holzfähnchen und Müll.

Aus der Aktion ist ein Video entstanden, in dem die steirischen Kindergemeinderät:innen

und -parlamentarier:innen ihre klare Botschaft verkünden: „Haltet unsere Gemeinden sauber!“ Hinterlegt wurde das Video mit Geschrei der Kinder. Denn das immer wiederkehrende Müllproblem ist mindestens genauso anstrengend wie Kindergeschrei.

Durchgeführt wurde das Projekt von beteiligung.st mit Unterstützung des Referats Abfall- und Ressourcenwirtschaft und der Steirischen Abfallwirtschaftsverbände im Rahmen des Steirischen Frühjahrspulzes.

Zu finden ist das Video der Aktion „Der Müll ist zum Schreien“ auf www.beteiligung.st sowie auf dem YouTube-Kanal beteiligungST.

Das Team des Kindergemeinderats



WIR GEBEN DEINER ZUKUNFT ANTRIEB!

PIA AUTOMATION

Wir stehen für die Zukunft der Industrie und bieten technisch komplexe und wirtschaftlich attraktive Automatisierungslösungen an.

Wir suchen: **SPS PROGRAMMIERER** (M/W/D)

Flexible Arbeitszeiten, die Möglichkeit zum Home-Office, ein tolles Team, individuelle Weiterbildungen und viele weitere Vorteile warten bereits auf dich.



Unsere Stellenausschreibungen findest du unter:

www.piagroup.com/karriere

PIA Automation Austria | 8074 Raaba-Grambach



Blackout - Vorsorgen für den Krisenfall



Ein Blackout ist ein Szenario, das immer eintreten kann. Aber es ist mehr als nur ein Stromausfall, denn auch die gesamte Infrastruktur fällt aus.

Bereiten Sie sich für den Ernstfall vor! Haben Sie zum Beispiel genug Wasser und Lebensmittel für alle Personen zuhause? Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage!

www.zivilschutz.steiermark.at



Check-in

„Check-in Deine berufliche Zukunft“ lautete das Motto vom 22.-23. April 2022 am Airport Graz. Das ließen sich die Schüler der PTS Kalsdorf nicht zweimal sagen, schließlich hatten sie an diesen beiden Tagen die einmalige und kostenlose Gelegenheit, sich über die Aus- und Weiterbildungsangebote der Gemeinden ihres Heimatbezirkes Graz Umgebung zu informieren. Zu den Ausstellern zählten nicht nur Unternehmen, sondern auch Schulen und Beratungsstellen im (Aus-) Bildungsbereich. Natürlich war auch die eigene Schule, die PTS Kalsdorf, mit einem Info-Stand vertreten. Zusammen mit der PTS Hitzendorf wurde gezeigt, wie interessant, zielführend und kompetent diese Schulform ist, wenn man eine Lehre als Ausbildungsweg anstrebt. Im Rahmen der Bildungs- und Berufsinformmesse für GU wurde den Jugendlichen auch eine interessante Führung durch das Flughafen-Areal geboten. Wir bedanken uns herzlich.



Playmit

Auch mit diesem Schuljahr gelang es den SchülerInnen der PTS-Kalsdorf wieder, beim Playmit Award 2022 sensationell abzuschneiden. Anhand der großen An-

zahl abgeschlossener Urkunden, die optimal auf den Berufseinstieg vorbereiten, wurde der PTS Kalsdorf feierlich die Auszeichnung für den steiermarkweit 5. Platz überreicht. Wir freuen uns sehr über diese ausgezeichnete Leistung unserer SchülerInnen, den Playmit-Gewinn und die tollen Sachpreise der ortsansässigen Firma Roto Frank.

Fisch-Tools

Fisch-Tools, das Traditionsunternehmen aus St. Josef bei Lannach, präsentierte sich am 17.05.2022 an der PTS Kalsdorf. Die beiden Geschäftsführer, Hr. Mag. Riegler und Hr. Ing. Eberhard, informierten unsere angehenden TechnikerInnen über die Produkte der weltweit vertretenen Firma. Neben verschiedenen Präzisionsbohrwerkzeugen erzeugt Fisch-Tools als einziges Unternehmen Eisbohrer, die beim Setzen von Torstangen im alpinen Skiweltcup Verwendung finden. Unsere SchülerInnen wurden eingeladen, ein Schnupperpraktikum in den Berufen ZerspanungstechnikerIn, PräzisionsschleiftechnikerIn, LogistikerIn, Bürohandelskauffrau/mann zu absolvieren. Wir betrachten es als besondere Wertschätzung, dass sich die Firmenleitung persönlich die Mühe machte, um unsere Absolventen zu werben.



AUVA und Trafficsafety4you

Warum passieren Unfälle in Arbeit und Freizeit? Wie kann man sich davor schützen und was tun, wenn wirklich was passiert? Wie sehr lenken Handy & Co vor Gefahren ab? Wie sieht diese Ablenkung speziell im Straßenverkehr aus? Darauf wurde im April und Mai in mehrtägigen Workshops der AUVA und „sicher unterwegs“ spielerisch eingegangen. Beim Verkehrssicherheitsworkshop stand die Sicherheit im Straßenverkehr aus den verschiedensten Perspektiven im Vordergrund, wobei es im Modul „Ablenkung“ darum ging, für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und sicherheitsförderliche Einstellungen und richtige Verhaltensweisen zu etablieren. Unserer SchülerInnen waren mit Begeisterung dabei und erzielten sehr gute Erfolge.





Anmeldung

Geht es um das 9. Pflichtschuljahr und die Wahl der richtigen Schule, ist man mit der Polytechnischen Schule auf jeden Fall auf der Siegerstraße. Keine andere Schulform bereitet optimaler auf den Berufseinstieg vor, bietet mehr Praxis und Knowhow für die kommende Lehre und schult auch nebenbei in Sachen Allgemeinbildung, sozialer Kompetenz und Persönlichkeitsentwicklung. Melde dich an! Wir sind DEINE Berufsvorbereitungsschule! Infos findest Du auf unserer Homepage www.pts-kalsdorf.at. Du benötigst folgende Anmeldeunterlagen: Letztes Semesterzeugnis, e-Card, Meldezettel der Gemeinde (bitte die Originale mitbringen). Unsere Kontaktdaten: Polytechnische Schule Kalsdorf, Fritz-Matzner-Weg 5, 8401 Kalsdorf, Telefon: +43 3135 529 70, Mobil: +43 664 889 033 50, Fax: +43 3135 529 40, E-Mail: pts.kalsdorf@gmx.at, Website: www.pts-kalsdorf.at.

Das PTS-Team



Der Sommer kommt ins **JUZ-FELDKIRCHEN**

Die letzten Schultage sind bald gezählt und die Sommerferien kommen immer näher. Das freut nicht nur die Schüler und Schülerinnen, sondern auch das Jugendzentrum Feldkirchen.

Wir haben heuer für unser Sommerprogramm viele spannende und lustige Aktivitäten geplant, damit wir den Sommer wieder richtig genießen können. Jeden Donnerstag von 15:00 – 20:00 Uhr gibt es tolle Angebote für alle Jugendlichen zwischen 11 und 19 Jahren. Das Programm startet am 14. 07. und dann heißt es ab ins Jump 25 nach Kalsdorf. Auch

eine Woche später beim Lasertron in Puntigam ist der Spaß garantiert. Im August und September stehen weitere coole Aktivitäten auf der Tagesordnung wie Schwimmen, Go-Kart, Kino für Regentage oder auch der Wiki Adventure Kletterpark. Zum Abschluss der Sommerferien geht es mit den Älteren am 08. 09. zum Paintball-Spielen nach Gnas. Wenn ihr Lust habt, an den Aktivitäten teilzunehmen, gebt uns einfach Bescheid. Alle weiteren Infos könnt ihr auf den beiden Flyern sehen.

Es gibt jedoch nicht nur donnerstags

was zu erleben. Auch am Dienstag und Freitag sind wir im Jugendzentrum und verbringen die Tage mit Tischtennisturnieren, einer Partie Billard oder Darts. Auch Brettspiele und leckere Snacks für zwischendurch dürfen nicht fehlen.

Alle, die noch unentschieden, neugierig oder interessiert sind, können gerne am 21. oder 23. Juni zum Tag der offenen Tür vorbeikommen und sich selbst ein Bild machen. Wir freuen uns auf Besucher und Besucherinnen jeden Alters, auf neue Gesichter und kreative Ideen.

Euer JUZ – TEAM



Jugendzentrum Feldkirchen: Wagnitzstraße 2a, 8073 Feldkirchen bei Graz
Öffnungszeiten: Di 14.00 - 20.00 Uhr / Do 14.00 - 21.00 Uhr / Fr 15.00 - 22.00 Uhr
Facebook: www.facebook.com/juzfeldkirchen • **Instagram:** [jugendzentrum_feldkirchen](https://www.instagram.com/jugendzentrum_feldkirchen)
Nähere Infos unter: 0677/ 61 43 54 60



Tagesmütter

30 Jahre Regionalstelle Kalsdorf

Seit Jänner 1992 gibt es die Regionalstelle Kalsdorf von TAGESMÜTTER STEIERMARK im Süden von Graz. Das spricht für sich und ist nur durch „meine“ engagierten, verlässlichen, und kompetenten Tagesmütter möglich! Zurzeit betreuen in 16 Gemeinden im Raum Graz Umgebung Süd 46 Tagesmütter 222 Kinder.

Drei von diesen Tagesmüttern arbeiten in der Gemeinde Feldkirchen und stellen sich hier vor.

Seit 1996 ist Katharina Tagesmutter und hat in dieser Zeit insgesamt 92 Kinder betreut. An ihrem Beruf mag sie am meisten, dass sie den Tagesablauf eigenständig und frei gestalten kann, täglich ins Freie gehen und dabei den Jahreszeitenwechsel bewusst mit den Kindern erleben kann. Dass sie die Welt immer noch ein bisschen mit Kinderaugen bestaunen darf und der Kindermund ihr täglich ein Lächeln auf die Lippen zaubert. Energie gibt ihr die Wertschätzung und Dankbarkeit der Eltern und die Zuneigung der Kinder. Es freut Katharina, wenn die Kinder gerne kommen und auch gerne wieder heimgehen, denn so soll es sein. Sie kann gut mit Kindern umgehen, strahlt Ruhe und Gemütlichkeit aus und auf ihr Wort kann man sich verlassen. Mehr als 25 Jahre hat Katharina ihren Beruf gerne ausgeübt und geht mit einem

lachenden und einem weinenden Auge bald in Pension.

In den 13 Jahren als Tagesmutter betreute Christine 48 Kinder. Sie erlebt in ihrem Beruf viele zwischenmenschliche Begegnungen, alle lernen miteinander und voneinander und wachsen gemeinsam. Besonders schätzt sie die familiäre Kleingruppe und die Individualität und Flexibilität. Sie beobachtet gerne die Kinder in ihrem Tun, liebt ihren Wissensdurst, ihre Unvoreingenommenheit, ihr Lachen, ihre Freude, etwas geschafft zu haben, ihre Zuneigung und ihr Vertrauen. Christine legt viel Wert auf einen respektvollen und rücksichtsvollen Umgang miteinander und achtet darauf, dass die Kinder soziale Kompetenzen erwerben. Sie hilft den Kindern, es selbst zu tun und den anderen wahrzunehmen und so kann aus dem ICH und DU ein WIR werden. Bei Christine dürfen sich Kinder schmutzig machen, ihre Gefühle zeigen, trödeln und sich im Spiel verlieren. Kinder dürfen Kinder sein.

Monika ist seit 2010 Tagesmutter und schätzt ihren Beruf, weil sie die Kindergruppe selbst zusammenstellen, flexibel arbeiten und den Tagesablauf nach dem Befinden der Kinder gestalten kann. Am meisten genießt sie es, im Rahmen kleiner Projekte die Kinder und ihre Interessen zu fördern – mit Büchern und

Spielzeug, beim Kochen, Backen oder singen. Und natürlich beim Erkunden der Natur und bei viel Bewegung im Freien. Haben die Kinder Spaß am Spiel, lachen und freuen sich, gibt ihr das neue Energie. Monika kann sich sehr gut in die Emotionen der Kinder einfühlen. Bei Beginn der Betreuung holt sie das Kind da ab, wo es steht. Und am Ende macht sie mit den Eltern einen Rückblick, was alle miteinander geschafft haben. Dann freut sie sich, wenn die Kinder gut vorbereitet in den Kindergarten gehen.

Barbara Burger, Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Kalsdorf, Tel. 03135/ 554 84
www.tagesmuetter.co.at



Mittwochs bewegt zur Mitte finden



Herzliche Einladung zu den **Outdoor-Gottesdiensten** immer mittwochs um 19.00 Uhr! Heuer bilden die **Ich-bin-Worte-Jesu** die Themen für diese besonderen Gottesdienste in der freien Natur.

13.07.: Kapelle in Wagnitz – Ich bin die Tür

Gestaltung: Gitarren und Gesang, bei jedem Wetter!

20.07.: Lehrpfad am Murradweg - Ich bin das lebendige Wasser

Gestaltung: Clementine Fuchs, Geige und Kurt Leodolter, Akkordeon

27.07.: Parkanlage in der Kirchengasse – Ich bin das Licht der Welt

Gestaltung: Carmen Fischböck, Musik und Gesang, bei jedem Wetter!

03.08.: Gemeindewald Neuseiersberg – Ich bin der gute Hirte - mit Tiersegnung

Gestaltung: Florian Randacher alias Flow Bradley

10.08.: Gastgarten der Comebackkerei Koller, Triester Straße 116

Ich bin das Brot des Lebens - mit Segnung des Agape-Brottes

Gestaltung: Johanna Krois, Geige und Laura Gosch, Gitarre

17.08.: Kapelle in der Waldsiedlung/ESV Forst-Thalerhof Jung – Ich bin der Weg

- mit Segnung der Fahrzeuge, Räder, E-Roller, Scooter! bei jedem Wetter
Gestaltung: Riley Tamper

24.08.: Generationenpark – Ich bin die Wahrheit und das Leben

Gestaltung: back to the roots/vielsaitig

31.08.: Zeremonium Kalsdorf – Ich bin die Auferstehung und das Leben

- mit Segensgebet für alle Verstorbenen, besonders für die Opfer der Pandemie und des Krieges, bei jedem Wetter

Gestaltung: FeldKirchenChor

07.09.: Fam. Pabst/Triester Str. 128 – Ich bin der wahre Weinstock – mit Segnung des Agape-Weines

Gestaltung: Fam. Pabst

*bewegt zur Mitte finden: D. h.: Komm zu Fuß, mit dem Rad, per Rollerskates, Scooter, E-Roller... allein, mit Familie oder Freund:innen zur Abendmesse in der freien Natur!

Pfarrer Edi Muhrer



Tagesmütter Graz-Steiermark
gemeinnützige Betriebs GmbH

Ausbildungsstart

TAGESMUTTER/-VATER, KINDERBETREUER/IN

TERMINE:

Graz: 15.9.2022 | 0316 / 671 460-16

Kalsdorf: 6.10.2022 | 03135 / 554 84-23

Gleisdorf: 3.11.2022 | 03135 / 554 84-23

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns bitte an!

Ausbildungskosten € 1.950,- (alles inklusive)
Fragen Sie uns nach Finanzierungsmöglichkeiten! www.tagesmuetter.co.at

Neubauprojekt

IN 8451 KALSDORF

Kathrin Pöllbauer
kp@immo-vice.at
+43 664 31 47 813

IMMO VICE

WWW.IMMOVICE.AT



- Erstbezugswohnungen zu kaufen oder mieten mit 53 – 79m² Nutzfläche
- Parkplätze in der Tiefgarage zu kaufen
- Gewerbefläche in Altbauvilla zu mieten

SERVICE BERUHIGT

ÖLBRENNERWARTUNG




0316 294920

Euro 144

INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

Marktmusikkapelle Feldkirchen

Frühlingskonzert 2022

Solidarität, Erinnern, Zusammenhalt – die drei Säulen des traditionellen Frühlingskonzerts am Palmsonntag unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Domenik Kainzinger-Webern zeigten, dass nicht nur der Frühling, sondern auch die Marktmusikkapelle Feldkirchen bei Graz wieder zurück ist.

Martin Rabensteiner, der sichtlich stolze Obmann der Marktmusik, durfte im restlos gefüllten Turnsaal zahlreiche Ehrengäste in Feldkirchen begrüßen. An der Spitze Hausherr Bgm. Erich Gosch, LTAbg. Vize-Bgm. Stefan Hermann, Vize-Bgm. Christa Modl, Pfarrer Edi Muhrer, Bezirksobmann Franz Muhr sowie die Ehrenmitglieder Bgm. a.D. Adi Pellischek und Manfred Groicher.

Das Programm, welches in nur 5 (!) Wochen erarbeitet wurde, ließ keine Wünsche offen. Am Beginn leitete die Europahymne als musikalisches Zeichen für den Frieden in Europa zum offiziellen Programm über, welches in gewohnt charmanter Weise von Marlene Lebernegg moderiert wurde. Nach der rasanten Overture „Die Banditenstreiche“ von Franz von Suppé wurde die erste Hälfte des Konzertes jenen Wegbegleitern gewidmet, bei denen die Marktmusik sich nicht mehr gebührend verabschieden konnte. Herbert Stockner, Rudolf Bodingbauer und Max Haubner waren große Förderer und Gönner der Musikkapelle und wurden musikalisch nochmals in den Mittelpunkt gestellt. Im Anschluss an die Pause gehörte die Bühne den MusikschülerInnen, welche in beeindruckender Weise ihr Können darboten.

Im Zuge des Konzertes wurden einige MusikerInnen für ihre Leistungen in der Blasmusik gewürdigt. So wurden folgende Personen ausgezeichnet:

Ehrenzeichen in Bronze für 10 Jahre Mitgliedschaft: Kornelia Suppan und Andreas Schletterer

Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft: Rudolf Hutter

Ehrenzeichen in Gold für 50 Jahre Mitgliedschaft: Manfred Werber

Ehrennadel in Silber: Sasa Mitrovic

Ehrennadel in Gold: Ingrid Bergmann und Martin Rabensteiner

Manfred Werber, welcher mit Jahresanfang in die verdiente Musiker-Pension wechselte, wurde eine weitere, besondere Ehrung zuteil. Neben seinen fünf Jahrzehnten als aktiver Musiker, bekleidete er zusätzlich zahlreiche ehrenamtliche Funktionen. So übernahm er unter anderem von 1989 bis 2007 das Amt des Kapellmeister-Stv. in der Marktmusikkapelle Feldkirchen. Des Weiteren war Manfred eine wesentliche Stütze am Bariton und großer Förderer der Jugend. Aufgrund dieser und vieler weiterer Leistungen wurde Manfred Werber zum Ehrenmitglied der Marktmusikkapelle ernannt. Im Anschluss wurde der „Festtagsgrüße Marsch“ zum Besten gegeben, welcher aus der Feder des neuen Ehrenmitglieds stammt und von Manfred persönlich dirigiert wurde.

Mit den Worten „Music was my first love – and it will be my last“ und dem dazugehörenden Stück „Music“ von John Miles, wurde das offizielle Konzertprogramm beendet. Unter tosendem Applaus und anhaltenden Standing Ovationen wurden anschließend zwei Zugaben dargeboten: der „Colonel Bogey March“ und der Feldkirchner-Hausmarsch „Fliegermarsch“ beschlossen das Konzert.



Osterweckruf

Nach zweijähriger Corona-Pause machten wir uns am vergangenen Ostersonntag wieder auf, um musikalische Grüße in die Marktgemeinde zu tragen. An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bei unseren zahlreichen Gastgebern für die ausgezeichnete Verpflegung bedanken. Dank gebührt außerdem Gregor Schnabl, der heuer als Traktorfahrer eingesprungen ist und uns sicher ans Ziel gebracht hat.



Firmung & Erstkommunion

Weitere Fixtermine im Musikjahr sind Firmung und Erstkommunion. Es hat uns sehr gefreut, diese beiden wichtigen Feste wieder musikalisch umrahmen zu dürfen. Am Tag der Erstkommunion wurde im Anschluss zusätzlich auf unseren Musikkollegen Alexander Holzinger angestoßen, der am gleichen Tag sein bronzenes Leistungsabzeichen mit Auszeichnung absolviert hat. Auf diesem Wege möchten wir unserem Alex noch einmal herzlich gratulieren.



Musikschule Feldkirchen

Ein wiederum abenteuerliches Schuljahr liegt hinter uns. Begonnen hat alles ganz friedlich im September 2021 mit vielen neuen Anmeldungen für Klavier/Keyboard und Blockflöte. Man merkte, dass viele Eltern ihre Kinder nicht mehr vor Corona wegsperren wollten. Wir haben in der Musikschule weiterhin auf Hände waschen und Desinfektion der Instrumente vor und nach dem Unterricht geachtet. Voller Elan haben wir also das Schuljahr begonnen. Leider wurden wir bereits im Herbst von den Coronamaßnahmen ausgebremst und es konnten keine Weihnachtsfeiern stattfinden. Da wir bereits Experten im Fern-Unterricht waren, habe ich zu dieser Zeit sowohl den Unterricht mit Videos als auch den „echten“ Unterricht angeboten; und siehe da, die meisten Kinder wollten mich persönlich sehen und gemeinsam in ihren Gruppen musizieren. Danke an alle Eltern, die ihre Kinder in dieser Zeit unterstützt haben. Ein regelmäßiger Unterricht war auch

im Jahr 2022 zu Beginn nicht möglich. Immer wieder war irgendwer in Quarantäne und die Gruppen über Wochen hinweg nie vollständig. Nichtsdestotrotz waren die Kinder echt fleißig und haben daheim das Versäumte nachgeholt. Bald war absehbar, dass es vielleicht eine Hoffnung auf ein normales Konzert geben könnte. So haben wir im April die Möglichkeit beim Schopf gepackt und haben uns in die Probenarbeiten gestürzt. Die Schülerinnen und Schüler haben so zwei wunderschöne Konzerte im Juni auf die Beine gestellt. Wir hatten viel Publikum und es tat gut, das Gelernte endlich präsentieren zu können. Unsere Konzerte waren nicht nur wegen der langen coronabedingten Konzertpause so speziell, wir hatten auch 2 Glücksfeen und 2 Moderatorinnen bei jedem Konzert, deren Aufgabe es war, die nächsten Programmpunkte anzusagen. Danke an alle Schüler und Schülerinnen für euren Fleiß; Danke an alle Eltern und Großeltern für die Unterstützung in die-

sem außergewöhnlichen Schuljahr.

Ich wünsche allen hiermit einen wunderschönen Sommer, erholt euch gut, und wir sehen uns wieder im September.

Für die Anmeldung neuer Schüler und Schülerinnen bzw. für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: Entweder am Einschreibungstag persönlich in der Musikschule oder per Telefon 0676 533 0723 oder email: alex.shamseldin@gmail.com.

Alle Informationen sind auch ersichtlich auf der Homepage:

musikfeldkirchen.hpage.com

Alexandra Shams Eldin

**Einschreibung
für Klavier/Keyboard
und Blockflöte
am Mittwoch, 14. September 2022
von 15:00 bis 17:00 Uhr
in den Räumen der Musikschule
im 1. Stock**

Verein **SeiMensch.net** Mobile Events und neuer PKW-Anhänger

Elektroniker & Servomotoren gesucht

Ende April eröffneten wir mit DJ Matjosh die Saison der Stadtstrand-Bar am Grazer Puchsteg, und wir begleiteten das Radfest in Weiz und auch das Picknick im Park in Feldkirchen mit Wunschmusik. Bei der Eröffnung der Weizer Umfahrung waren wir der Shuttle-Dienst für alt und jung.

Wir unterstützen auch zwei EU-Jugendförderungen: GreenBeats.live (Bild) brachte Kunst auf unsere Bildschirme, und das Motto „Zurück zur Natur und bitte zu Fuß“ brachte uns sogar nach Kärnten.

Und als bisher größter Hingucker begleiten wir heuer das



CitySkating Graz mit mobilem live-DJ.

Um das HerzRad-Gespann auch weit entfernt einzuset-

zen, haben wir endlich einen großen PKW-Planen-Anhänger, den wir auch verborgen (L4,2 x B2,1 x H2,3m). Durch

integrierte Rampen und Seilwinde ist er für den Auto-Transport geeignet, und die zwei Breitseiten lassen sich nach oben zu einer mobilen Bühne ausklappen.

Unterstütze auch du unser Projekt der guten Stimmung und buche uns für Feiern mit Karaoke oder unübersehbare Werbekampagnen.

Wer kennt sich mit Servo- oder Schrittmotoren und Elektronik aus? Wir planen eine Servolenkung für teilautonomes Fahren. Melde dich auch, wenn du einfach nur mitmachen möchtest unter HerzRad.at

Dr. Andreas Unterweger

FeldKirchenChor

„All you need is love“ – dies war der Titel des Sommerkonzertes des FeldKirchenChors.

Gerne hätte ich Sie, liebe Leserinnen, liebe Leser, dazu eingeladen, jedoch ist der Erscheinungstermin der Ausgabe der „Feldkirchner Nachrichten“ genau eine Woche später.

Was ich Ihnen aber berichten kann ist, mit welcher Begeisterung und Kreativität die Sängerinnen und Sänger des FeldKirchenChors dieses Konzert unter der Leitung von Veronika Karner nach zweijähriger pandemiebedingter Pause vorbereiteten. Am 24. Juni 2022 um 20.00 Uhr war es dann endlich so weit, der Vorhang ging hoch und das erhebende Gefühl, wieder auf der Bühne zu stehen, wurde wahr.

Ein herzliches Dankeschön an die zahl-

reichen Gäste, die diesen Abend mit uns feierten.

Nachdem der FeldKirchenChor, wie schon im Namen steht, mit der Pfarre stark verbunden ist, hatten wir doch auch in der Zeit der Entbehrungen immer wieder Auftrittsmöglichkeiten zu den Festlichkeiten in unserer Pfarrkirche. Hier möchte ich speziell die Osterfeierlichkeiten mit dem Karfreitag und dem Ostersonntag erwähnen.

Am Ostersonntag führten wir mit Begleitung von Streichern und Orgel die Missa civilis in B von Johann Valentin Rathgeber (1682 – 1750) auf.

Ein großes Bedürfnis ist es mir, allen Bewohnerinnen und Bewohnern von Feldkirchen im Namen der Mitglieder des FeldKirchenChors einen friedvollen,

erholsamen Sommer zu wünschen!

Walter Färber, Obmann des FKC



Derzeit absolvieren einige Teammitglieder den Kurs „Kinder gut begleiten“ in St. Martin. Um in einer Begleitung gut unterstützen zu können, wird man auch in rechtlicher Hinsicht gut geschult und vorbereitet. Die Begleitung von Kindern liegt uns besonders am Herzen.

Ein anderer Teil des Teams nimmt an einem Trauerlehrgang in Wundschuh teil, da auch die Trauer verschiedene Facetten hat. Nach Beendigung des Kurses im Juli besteht dann die Möglichkeit, eine Trauergruppe zu gründen.

Falls Sie Unterstützung benötigen oder Fragen haben, wenden Sie sich gerne unter der Nummer 0676 3325112 an mich.

Monika Dunkl
Teamleitung GU-Süd



Schauspielgruppe Feldkirchen

Feldkirchner Jugendtheater 2022

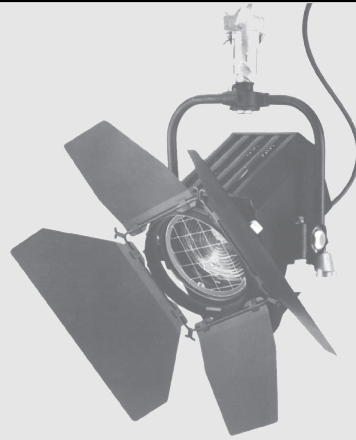
„Glaube Liebe Hoffnung“ Ödön von Horváth

Mit dem Jugendtheater wurde den Nachwuchstalenten der Schauspielgruppe Feldkirchen nach der trostlosen Coronazeit endlich wieder eine echte Herausforderung geboten. Das zeitkritische Drama "Glaube Liebe Hoffnung" von Ödön von Horváth wurde bravourös dargeboten. Wie die jugendlichen Darsteller die Aufführungen erlebt haben, wurden sie nach dem letzten Vorhang befragt:

Ein Theaterstück mit 17 Schauspielern auf der Bühne gab es bei der Jugend noch nie. Jedoch hat dies gezeigt, dass die Schauspielgruppe Feldkirchen für die nächsten Generationen bereits bestens gewappnet ist. Das gewählte Theaterstück hat uns leider vor Augen geführt, dass die Probleme, welche vor rund einhundert Jahren existiert haben, aktueller denn je sind. Glaube, Liebe und Hoffnung sind gerade in Zeiten des Krieges und der Wirtschaftskrisen oft die einzigen Stützen, die uns Menschen bleiben. Es war eine lehrreiche und aufregende Produktionszeit, in der viele Freundschaften geknüpft wurden und Glaube, Liebe und Hoffnung geschenkt wurden. Danke für diese wunderschönen 3 Monate.

Paul Bobik

Für mich war das diesjährige Jugendtheater eine sehr schöne Zeit mit vielen neuen Erfahrungen. Nicht nur, weil wir nach langer Zeit endlich wieder auf der



Bühne vor begeistertem Publikum spielen durften, sondern auch, weil durch die Probenzeit die Gemeinschaft innerhalb der Gruppe sehr gewachsen ist und dadurch neue Freundschaften entstanden sind. Für mich ist die Bühne ein wahnsinnig guter Ausgleich zum Alltag, der mir während der Coronazeit sehr gefehlt hat. Ich bin sehr glücklich darüber, dass aus dieser Produktion sowohl das Publikum als auch die Mitspielerinnen und Mitspieler begeistert hinausgehen durften!

Laura Gosch

Für mich war es sehr spannend, zu sehen wie sich aus den anfänglichen Proben langsam aber sicher ein fertiges Stück entwickelte. Dabei ist es interessant, die Entfaltung einzelner Szenen und Figuren hautnah miterleben und daran beteiligt sein zu dürfen. Ich fand es sehr schön, dass bei unserem Stück die unterschiedlichsten Menschen aufeinandertrafen, miteinander harmonisierten und voneinander gelernt haben. Was mir dabei besonders in Erinnerung bleiben wird ist die Gemeinschaft, die im Laufe des

Theaters entstanden ist und das Gefühl, als nach langen Proben durch die Zusammenarbeit aller etwas entstanden war, auf das man stolz sein konnte.

Sarah Frank

Theaterspielen ist für mich jedes Mal aufs Neue Aufregung und Nervosität, die sich mit jeder Probe mehr in Freude verwandelt. Das Wohlfühlen in der Gemeinschaft ermöglicht es glaub ich für uns alle, unser Bestes zu geben und aus uns herauszukommen. Wenn man dann noch bei den Aufführungen die Bestätigung bekommt, dass es die Mühe wert war, sind wir denk ich alle mit Stolz erfüllt. Als ich bei der letzten Aufführung so etwas wie Wehmut verspürte, weil es vorbei ist, weiß ich, dass es jede Nervosität, jede Anstrengung und jeden Aufwand wert war.

Lea Unterguggenberger

Das Jugendtheater war ein unfassbar großartiges Erlebnis. Auch wenn ich dieses Jahr zum ersten Mal mitspielte, wurde ich in dieser Gemeinschaft so herzlich aufgenommen, dass ich dachte ich sei schon mein ganzes Leben dabei und dafür danke ich allen. Ich habe sozusagen eine neue lebenswerte Familie dazugewonnen und das macht mich sehr glücklich. Wenn etwas gut läuft, wirst du gelobt und wenn etwas besser funktionieren könnte, gibt es Verbesserungsvorschläge. Diese Monate waren mitunter die lustigste Zeit in meinem Leben bisher, daher würde ich mich freuen auch weiterhin dabei zu sein. Danke für alles und jeden.

Emma Glauningner



Österreichisches *Rotes Kreuz*

Das Vereinsleben managen

Österreich ist zweifelsohne ein Land der Vereine: Sport, Musik, Theater, Natur, KFZ, Feuerwehr und viele weitere (soziale) Einrichtungen. Und so verwundert es nicht, dass sich etwa 3 Mio. Österreicher:innen in irgendeiner Weise in einem Verein engagieren.

Einer der größten Vereine ist nach dem ÖAMTC und ASKÖ das österreichische Rote Kreuz. Und wie es im Verein üblich und nötig ist, bedarf das Vereinsleben neben den sich meist ehrenamt-

lich engagierenden Personen auch solcher, die sich um die Abläufe kümmern und eben dieses Vereinsleben managen. An dieser Stelle möchten wir Ihnen heute den Ortsausschuss der Ortsstelle Kalsdorf vorstellen. Neben **Mark Seybold** als Ortsstellenleiter, verantworten die Mitglieder des Ausschusses unterschiedliche Fachbereiche und bringen sich zu ihrem ursprünglichen Engagement als Sanitäter:innen ein, um ein gutgelebtes Miteinander zu ermöglichen.

Diese Bereiche umfassen neben der obligatorischen Ortsstellenleitung (insbes. Leitung, Kassier, Schriftführung) die Volontärs- und Jugendbetreuung, das Blutspendewesen, interne und externe Ausbildung, Besuchs- und Begleitsdienst, Dienstplanung, Freiwilligenkoordination, Öffentlichkeitsarbeit, Facility Service u.v.m.

Dieses zusätzliche Engagement bedeutet zusätzliche Verantwortung und erfordert ein zusätzliches Maß an Leidenschaft. Und dieses „zu-

sätzlich“ wollen wir heute würdigen und ein besonderes Danke für unser gutgelebtes Miteinander aussprechen:

Ortsstellenleitung: Mark Seybold, Lukas Haysen, Philipp Polzhofer und Simon Mavec

Fachreferate: Julia Neumann, Erich Grafoner, Daniel Wohlgemuth, Beatrice Seybold, Ferdinand Schuster, Eva Seybold, Lukas Freyler

Dienstplanung: Bernadette Ralph, Christian Suppan

Kassaprüfer: Peter Rabold und Karl Aichberger



BlutspenderInnen gesucht!

Jede einzelne Blutspende rettet ganz aktiv und auf direktem Weg Leben. Weil jede einzelne Blutspende sicherstellt, dass im Ernstfall und jederzeit für jeden Menschen genügend Blutkonserven vorhanden sind. Steiermarkweit werden jährlich circa 50.000 Blutkonserven zur Versorgung der Bevölkerung benötigt. Drei Abnahmeteam des Roten Kreuzes Steiermark sind täglich und rund um die Uhr im Einsatz, um den großen Bedarf am Notfallmedikament Blut zu decken. Ein Unterfangen, das nur unter tatkräftiger Mithilfe der Bevölkerung bewerkstelligt werden kann. Lebensrettendes Blut kann in nur einer halben Stunde gespendet werden. Haben Sie eine halbe Stunde Zeit?

Nähere Informationen und alle kommenden Blutspendetermine unter: www.blut.at



Manuel Pfeilstecher, MSC MBA

Volkshilfe

Einblicke in das Senioren- Tageszentrum Seiersberg bei Graz

Man muss beides verbinden und miteinander abwechseln lassen, die Einsamkeit und die Geselligkeit. Die eine weckt in uns die Sehnsucht nach Menschen, die andere die Sehnsucht nach uns selbst.

(Lucius Annaeus Seneca)

Im Tageszentrum Seiersberg finden betagte Menschen eine kleine Auszeit zum Alltag!

Wir bieten Begleitung, Betreuung und Aktivierung im geselligen Umfeld an mit dem Ziel, die körperliche und geistige Aktivität zu erhalten bzw. zu fördern. Auch Menschen mit dementiellem Ge-

schehen können hier Anschluss finden und Zugehörigkeit erfahren.

Ein Tag im Tageszentrum sieht so aus:

Morgens starten wir mit einem gemeinsamen Frühstück, bevor wir uns mit dem aktuellen Tagesgeschehen aus der Zeitung auseinandersetzen und darüber austauschen. Die auf die Bedürfnisse unserer Gäste abgestimmte Gymnastikeinheit am Vormittag bringt Schwung in den Tag. Eine Aktivierungseinheit des Geistes folgt, damit auch die Gehirnzellen aktiv bleiben. Nach dem Mittagessen und einer entspannenden Ruhepause stär-

ken wir uns mit Kaffee und Kuchen. Am Nachmittag haben wir extra viel Platz für Geselligkeit und Gemeinschaft: wir spielen Gesellschaftsspiele, basteln, kochen, backen, singen oder tanzen.

Wenn auch Sie agil bleiben möchten oder müde von dem Gefühl der Einsamkeit sind, dann kommen Sie, liebe SeniorInnen, zu uns! Wir freuen uns auf Sie!

Gerne können Sie einen kostenlosen, unverbindlichen „Kennenlern-Tag“ mit uns vereinbaren.

Volkshilfe Steiermark

Gutschein

für einen **kostenlosen Kennenlerntag**
im Senioren-Tageszentrum Seiersberg

mit Frühstück, Mittagessen, Jause und Animation

einlösbar Montag, Dienstag, Mittwoch oder Freitag im:
Volkshilfe Senioren-Tageszentrum Seiersberg, Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg
Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 0316/ 21 80 016 wird gebeten!

INFOS UND KONTAKT:

Volkshilfe Senioren
Tageszentrum Seiersberg
Haushamerstraße 3
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0316 286529

E-Mail: tz-seiersberg@stmk.volkshilfe.at

volkshilfe.

Wir verstärken unser Team und suchen

AlltagsbegleiterInnen

15 – 30 Std./Woche

Wir suchen Personen, die Freude an der Arbeit mit älteren Menschen haben und gerne Teil unseres motivierten Pflege- und Betreuungsteams werden möchten. Ein offenes Betriebsklima, pünktliche Gehaltszahlungen sowie zahlreiche Unterstützungen unseres Betriebsrats zeichnen uns aus.

Eine abgeschlossene HeimehelferInnenausbildung und ein eigener PKW sind Voraussetzungen.

Entlohnung nach KV MD: Mindestgehalt bei Vollzeitbeschäftigung (36 Std./Woche) € 1.965,70 bzw. nach 10 Dienstjahren: € 2.176,40 brutto.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:
Volkshilfe Sozialzentrum Graz Umgebung, Hauptstraße 39, 8054 Seiersberg
T: +43 316 28 65 29 – 0
E: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at

SELBSTÄNDIG LEBEN DAHEIM – mehrstündige Betreuung – eine Alternative zur 24 Std. Personenbetreuung

Unsere AlltagsbegleiterInnen

- leisten Gesellschaft
- helfen im Haushalt
- entlasten pflegende Angehörige

Eine AlltagsbegleiterIn kann sich jeder leisten:

Unabhängig von den Einkommensverhältnissen kostet 1 Std. nur € 10,00.

Rufen Sie uns an! Wir helfen gerne!
Tel.Nr. 0316/28 65 29 – 0

PENSIONISTENVERBAND Feldkirchen

Liebe Mitglieder und Gäste des Pensionistenverbandes. Wir sind sehr glücklich, dass wir wieder unsere beliebten Ausfahrten unternehmen können.

So ging es im März nach Labuttendorf zum Buschenschank Grabin. Nach einem guten Bauernschmaus verbrachten unsere tanzlustigen Gäste viel Zeit auf der Tanzfläche.

Die Riesenbuchteln, die uns in der Buchtelbar in Wenigzell serviert wurden, machten dem Namen „Buchtelbar“ alle Ehre.

Viele Gäste nutzten das herrliche Wetter zu einem Spaziergang in den Ort.

Es waren neben wunderschönen Blumenbeeten, Skulpturen, Insektenhotels auch Alpakas zu bewundern. Außerdem gab es noch ein Heimatmuseum, eine Schauweberei sowie eine Joglandbibliothek.

Im Mai konnten wir heuer endlich wieder eine „Muttertags – und Vatertagsausfahrt“ veranstalten.

Auf einem gemütlichen Parkplatz in Frohnleiten wurden unsere Gäste mit Sekt und Brötchen überrascht.

Dann ging es weiter zum „Grünen See“. Das Wasser ist zwar sehr kalt, aber die schönen Wanderwege luden zu ausgiebigen Spaziergängen ein.

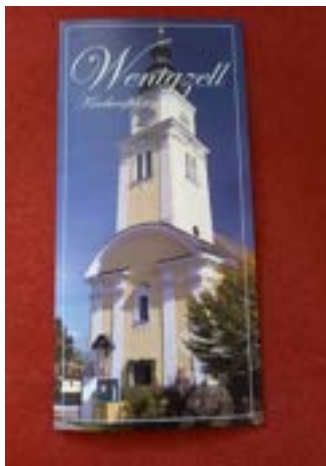
Es wurden nicht nur Ehrenurkunden an

unsere langjährigen Mitglieder überreicht, sondern natürlich auch unsere Geburtstagskinder geehrt.

Leider mussten wir uns von Herrn Gerald Remling verabschieden. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand unseres Vereins wünscht allen unseren Mitgliedern und unseren Gästen einen schönen Sommer, viel Gesundheit und dass wir uns bald wiedersehen.

**Die Schriftführerin
Helga Kocuvan**



Caritas
Betreutes Wohnen in Feldkirchen

Das Betreute Wohnen ist eine geförderte Wohnform für Menschen ab dem vollendeten 60. Lebensjahr, die solange wie möglich selbstbestimmt und unabhängig in ihren eigenen vier Wänden leben möchten.

Wir bieten:

- Fachkraft vor Ort: unterstützt und begleitet, bietet gemeinschaftliche Aktivitäten an
- Banken, Nahversorger, Friseur etc. fußläufig erreichbar, ein Ärztezentrum ist im selben Gebäude
- barrierefreie Mietwohnung und Wohnanlage
- finanzielle Leistbarkeit durch individuelle Förderung

Gerne informieren wir Sie persönlich!

Tel 0316 8015-428

betreutes.wohnen@caritas-steiermark.at
www.caritas-pflege.at/steiermark



Steiermärkische Berg und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kalsdorf



Die **Ortseinsatzstelle Kalsdorf** freut sich bekanntgeben zu dürfen,

dass sie zwei neue Berg- und NaturwächterIn dazugewonnen hat.

Astrid Wirth

Gemeinderätin in Dobl-Zwaring und begeisterte Naturliebhaberin. Sie beschäftigt sich seit ihrer Kindheit mit dem Leben in und mit der Natur, bearbeitet auf natürliche Weise beflissen und motiviert ihr 4000 m2 großes Grundstück und achtet dabei insbesondere auf den Umweltschutz und die Nachhaltigkeit unserer Natur.



Martin Winter

Gemeinderat in Feldkirchen. Er redet nicht nur vom Umweltschutz, er lebt ihn auch sehr bewusst und legt großes Augenmerk auf die Nachhaltigkeit, in der Umwelt, Wirtschaft und Soziales eine große Rolle spielen. Martin bewegt sich gerne in der Natur und hat dabei immer ein wachsames Auge.

Nach ihrer Ausbildung und erfolgreichen Befragung zum Natur- und Umweltschutz wurden Frau Astrid Wirth und Herr Martin Winter angelobt und sie werden somit unsere Ortseinsatzstelle durch ihre engagierte und gewissenhafte Mitarbeit wesentlich bereichern und unterstützen.



Zum Schutz der Bevölkerung: Riesenbärenklau ausgegraben

Es gibt nur mehr ein paar Stellen in unserem Einsatzgebiet, wo diese gefährliche Pflanze noch wächst. Kommt der Saft dieser Pflanze auf die Haut, entstehen in Verbindung mit dem Sonnenlicht sehr schmerzhaft und lang

anhaltende Hautveränderungen von der Rötung bis zur Blasenbildung.

Anfang Mai wurden in einem Gruppeneinsatz an der Mur-Altahn etwa 200 größere und kleinere Riesenbärenklau unter zum Teil schwierigen Bedingungen ausgegraben und entsorgt.

Grete Kellner-Freisl

Bericht über den von uns am 8.4.2022 durchgeführten Frühjahrsputz in der Flughafenumfahrungsstraße

Gegenüber dem Vorjahr wurde weniger Müll auf dem neu angelegten Erdwall zwischen der Fahrbahn und dem Autobahnzaun gefunden.



Bei der Pos. 1 (ca. 200 Meter nach dem Betriebsgelände von Stein Widmoser) ist ein ca 120 mal 70 cm großer Ölfleck (Diesel?) auf dem Erdboden. Bitte entfernen lassen.
Position 2: Ehemalige Depo-

nie von Heuballen. Hier gab es noch viele Plastikreste, Restmüll in schwarzen Säcken, Kanister und unweit davon entfernt wieder Restmüll

Haberl Josef



Unsere Freizeit für
Ihre Sicherheit!

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz

www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfvgu.steiermark.at



ÖFAST schwer am 11. Mai 2022

Die FF Wagnitz prüft ihre Atemschutzgeräteträger mittlerweile im Modus ÖFAST-Schwer. Grund dafür ist die zukünftig geplante Erweiterung unserer Atemschutzgeräte, die wegen der Koralm-bahn und dem dazugehörigen Tunnel in unserem Einsatzbereich stattfinden wird.

Die FF Wagnitz ist daher in Zukunft mit sogenannten „Twin Packs“, also Atem-

schutzgeräten mit zwei großen Atemluftflaschen, ausgestattet. Unsere Einsatzzeit erhöht sich aufgrund der doppelten Luftmenge daher auch von 30 auf 60 Minuten, was eine erhöhte Tauglichkeitsstufe der Atemschutzgeräteträger erforderlich macht. Im Frühjahr 2022 wurde begonnen, den neuen Modus zu trainieren und zu prüfen, welchen auch in Zukunft je-

der Atemschutzgeräteträger im Jahresabstand in der Abstufung „schwer“ neben den wiederkehrenden ärztlichen Untersuchungen absolvieren muss. Die einzelnen Übungen haben den Zweck, den Geräteträger an seine Maximalbelastung heranzuführen und bestimmte Übungen mit Einsatzuniform und Atemschutzgerät durchzuführen.



Besuch des Gemeindekindergartens

Ein Fixpunkt im Feuerwehrjahr ist der Besuch des Kindergartens. Heuer konnte der Besuch erstmals wieder bei uns im Feuerwehrhaus stattfinden und wir konnten uns im Sinne der Nachwuchsförderung schon bei unseren zukünftigen Kameraden vorstellen. Für die

Kids ist der Besuch bei uns alle Jahre ein Highlight und wir nehmen uns gerne die Zeit, um uns ein bisschen vorzustellen. Neben der kompletten Uniform eines Feuerwehrmannes haben wir den zukünftigen Jungflorianis auch gezeigt, mit welchen Werkzeugen und Ge-

räten wir arbeiten und wie wir die Schläuche zusammenkuppeln, um mit dem Strahlrohr den Brand zu löschen. Auch die Branderziehung kam nicht zu kurz und wir erklärten den Kids, warum man einen Fettbrand nicht mit Wasser löschen darf und zeigten ihnen auch,

warum. In glückliche Kinder-
augen zu schauen, wenn wir unsere Freizeitbeschäftigung präsentieren ist eigentlich Geschenk genug; dennoch bedanken wir uns sehr herzlich bei den Kindergartengruppen, die zu Besuch waren, für ihre Geschenke.



Bitttag bei der Kapelle in Wagnitz

Am Montag, den 23.05., fand bei der Kapelle in Wagnitz ein Bittgottesdienst statt. Der 23. Mai wird in der Pfarre als Bitttag der Ortskapelle Wag-

nitz begangen und wir konnten unsere Pfarre bei diesem Ereignis unterstützen. Seitens der Feuerwehr wurden Altartisch und ausreichend Bänke

aufgestellt sowie auch während des Gottesdienstes die Verkehrsabsicherung in diesem Bereich ausgeführt.

Einsatzgeschehen

Brandeinsatz bei der Copa Cabana: Am Donnerstag, den 05. Mai, wurden wir gemeinsam mit der FF Kalsdorf zu einem Wohnhausbrand an der Copa Cabana alarmiert. Aufgrund des Alarmstichwortes wurde von einer Personenrettung unter schwerem Atemschutz ausgegangen; jedoch stellte sich vor Ort heraus, dass ausschließlich eine Hecke auf der Terrasse zum Nachbargrundstück brannte. Als ersteintreffende Feuerwehr bereitete die FF Wagnitz eine Schlauchleitung vor und führte mit der ebenfalls eingetroffenen FF Kalsdorf gemeinsam die Löscharbeiten durch. Nach kurzer Zeit konnte „Brand aus“ gegeben werden und die Feuerwehren konnten wieder in die Rüsthäuser einrücken. Verkehrsunfall auf der Triester Straße: Ebenfalls am 11. Mai wurde die FF Wagnitz in den Vormittagsstunden zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Ein SUV war auf einen stehenden LKW aufgefahren. Das stark deformierte Fahrzeug kam etwas südlich der Kreu-

zung Forststraße/Hohlweg am Rand zur Triesterstraße zum Stillstand. Besonders war bei diesem Einsatz für uns der mittlerweile verpflichtende e-Call, welcher eine Kommunikation per Telefon ins verunfallte Fahrzeug herstellt. Der Fahrzeuglenker konnte vor Ort selbstständig aussteigen und wurde dem Rettungsdienst übergeben. Am Fahrzeug entstand erheblicher Sachschaden, die Wucht des Aufpralles war so groß, dass alle Airbags ausgelöst hatten.

Spektakulärer Verkehrsunfall



in der Unterführung Bahnhofstraße: Ein LKW blieb am 25. April 2022 in der Unterführung stecken. Glücklicherweise war nur der Aufbau des Fahrzeuges zu hoch, und dem Lenker bzw. der Fahrerkabine ist nichts passiert. Dennoch war der Lenker des Fahrzeuges in emotionalem Ausnahmezustand und kollabierte an der Einsatzstelle. Er wurde von Feuerwehrsanitätern erstversorgt und nach Eintreffen des ebenfalls alarmierten Notarztes dem Rettungsdienst übergeben. Das Schwerfahrzeug konnte mittels Seilwinde ohne weitere Beschädigungen aus der Unterführung gezogen werden und wurde der Transportfirma überge-



ben, welche das Fahrzeug zu einer Werkstatt verbrachte. Fahrzeugbergung an der Baustelle zum neuen Kindergarten: Am Mittwoch, den 27. April, wurde die FF Wagnitz ebenfalls zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Ein Sattel-schlepper, welcher Material für die Kindergartenbaustelle anlieferte, konnte nach dem Entleeren seines Kippanhängers die Steigung aus der Baugrube nicht mehr bewältigen. Er wurde mit unserer hydraulischen Seilwinde aus der Baugrube herausgezogen.

Übungsgeschehen

Neben den monatlich stattfindenden Gesamtübungen setzt die FF Wagnitz auch verstärkt auf Schulungsangebot in Kleingruppen. Um allen berufstätigen Mitgliedern eine Teilnahme an der Übung zu ermöglichen, wird abwechselnd

am ersten Montag bzw am ersten Mittwoch im Monat geübt. Weiters finden Schulungen zu theoretischen Themen alternierend zwei Wochen nach der Monatsübung am Mittwoch statt. Im heurigen Jahr wurden bereits folgende Themen beübt:

Wasserförderung und Pumpen, Freilandverankerungen und Seilwinden, Atemschutz und Außenüberwachung. Neben jenen Themen, die innerhalb der Ortsfeuerwehr organisiert werden, finden an einem Montag im Monat auch abwechselnd

Schulungen des Landes- bzw. Bereichsfeuerwehrverbandes statt. Es wurde an folgenden Themen teilgenommen: Brandursachenermittlung, elektrische Gefahren im Unwettereinsatz, Strahlenschutz im Feuerwehrdienst.

Florianimesse

Am Samstag, den 7. Mai, wurde seitens der Pfarre die Florianimesse abgehalten.

Um 19 Uhr eröffnete unser Herr Pfarrer Edi Muhrer den Gottesdienst, welcher zu Ehren des heiligen Florian, dem Schutzpatron der Feuerweh-

ren, traditionell rund um den Florianitag abgehalten wird. Abordnungen der Feuerwehren Feldkirchen und Wagnitz nahmen ebenfalls teil, um mit Gottes Segen und unter der schützenden Hand unseres heiligen Florian immer gesund



und unfallfrei von unseren Einsätzen zurückzukehren.

Stefan Wolf

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

www.feuerwehr-feldkirchen.at



Einsätze

Im zweiten Quartal des Jahres 2022 umfassten die Einsatztätigkeiten der Feuerwehr Feldkirchen vermehrt technische Einsätze, unter anderem in unserem Einsatzgebiet auf der Autobahn, sowie einige Wasserdiensteinsätze. Außerdem konnten ein Kellerbrand im Ortsgebiet rasch gelöscht werden und eine Ausbreitung des Brandes sowie ein größerer Sachschaden verhindert werden.



Verkehrsunfall in Abtissendorf

Am 28. Mai 2022 kam es im Ortsteil Abtissendorf zu einem Auffahrunfall zwischen zwei PKW, glücklicherweise aber ohne Personenschaden. Die Feuerwehr Feldkirchen sicherte die Unfallstelle ab und übernahm die Verkehrsregelung um die Einsatzstelle. Das Unfallfahrzeug wurde an ein Abschleppunternehmen übergeben.



Übungen

Mittwochsschulung Seilwinde

Bei der Mittwochsschulung mit dem Schwerpunktthema Seilwinde wurden



im Zusammenspiel der Fahrzeugseilwinden des WLF-K und des RLF ein Container kontrolliert gekippt und wieder aufgestellt. Das ULF Feldkirchen diente als Fixpunkt über dieses das Zugseil des WLF-K umgelenkt wurde.

Mittwochsschulung Schaum

Bei der Mittwochsschulung mit dem Thema Schaum wurde die richtige Bedienung des Rüstlöschfahrzeugs mit eingebautem Schaumtank geschult. Auch die am Fahrzeug aufgebauten Schaumrohre und ein stationärer Wasserwerfer wurden geübt.



Quartalsübung Q2 2022

Am Sonntag, dem 29.05.2022, absolvierte die Feuerwehr Feldkirchen bei

Graz eine der vier jährlichen Quartalsübungen. Nach einem kurzen allgemeinen Informationsaustausch durch Kommandant-Stellvertreter OBI Daniel Gößler und der Befehlsausgabe durch die Übungsgestalter HBM Harald Wilfling und HLM Holger Groicher begaben sich die Kameraden mit den Fahrzeugen KDO, RLF, ULF und WLF Feldkirchen in die Schlossgasse. Der Übungseinsatzbefehl lautete: "Wohngebäudebrand mit Containerbrand. Mehrere vermisste Personen im Haus!"

Rasch begann der Atemschutztrupp des RLF Feldkirchen mit der Suche der vermissten Personen im Wohnhaus. Simultaneously dazu wurde der Gebäudebrand mit



HD und der Containerbrand mit Mittelschaumrohr von der Mannschaft des ULF Feldkirchen unter Angriff genommen. In weiterer Folge stellte die Mannschaft des RLF Feldkirchen einen Was-



Gesamtstatistik

EINSATZSTATISTIK 2021



STUNDEN

- 8147 GESAMTSTUNDEN
- 1518 EINSATZ
- 343 ÜBUNG
- 6286 SONSTIGE TÄTIGKEITEN

MITGLIEDER

- 124 GESAMT
- 104 AKTIVE MÄNNER
- 5 MITGLIEDER A. D.
- 15 JUGENDLICHE

Tätigkeiten

- 220 GESAMTTÄTIGKEITEN
- 101 EINSÄTZE
- 18 ÜBUNGEN AKTIV
- 68 TÄTIGKEITEN DER FJ
- 20 FORTBILDUNGEN UND AUSBILDUNGEN

- 110 GEFÜLLTE ATEMSCHUTZFLASCHEN
- 6.917 GEFAHRENE KILOMETER
- 3.015 FACEBOOK ABONNENTEN
- 692 INSTAGRAM ABONNENTEN
- 18.000 WEBSITE BESUCHE

serbezug für die beiden Löschfahrzeuge her. Die vermissten Personen konnten vom eingesetzten Atemschutztrupp gefunden und geborgen werden. Mit dem WLF Feldkirchen wurde der betroffene Container vom Brandobjekt entfernt.

Ganz besonders freute es uns, bei dieser Übung BGM Erich Gosch begrüßen zu dürfen, der sich ein Bild über den Übungsablauf und die Zusammenarbeit der eingesetzten Kräfte machen konnte.

Sonstiges

Wehrversammlung 2022

Am Freitag, dem 29. April 2022, hielt die Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen bei Graz ihre 132. Wehrversammlung, verbunden mit Neuwahlen des Feuerwehrkommandos, ab. 78 Mitglieder der Wehr folgten dem Ruf in den großen Sitzungssaal des Rüsthauses in Feldkirchen bei Graz; neben altgedienten Feuerwehr-

kameraden durfte Hauptbrandinspektor Binder insbesondere Bürgermeister Erich Gosch, Landtagsabgeordneten und Vizebürgermeister Stefan Hermann sowie Gemeindevorstand Manfred Stranz begrüßen. Seitens des Bereichsfeuerwehrkommandos nahmen Bereichskommandant-Stellvertreter Brandrat Günter Dworschak sowie der Kommandant des Feuerwehrabschnittes sieben, Abschnittsbrandinspektor Ewald Wolf, an der Sitzung teil. Seit jeher ist auch die Exekutive bei Wehrversammlungen der FF Feldkirchen vertreten, diesmal in Form von Revierinspektor Christian Thomasser. Im Zuge des Wahlvorganges wurden sowohl HBI Johann Binder als auch sein Stellvertreter OBI Daniel Göbner im Amt bestätigt. Das wiedergewählte Kommando bedankte sich bei allen Kameraden, aber auch bei der Marktgemeinde Feldkirchen unter Bürgermeister

Erich Gosch für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Florianikirchgang

Die Freiwilligen Feuerwehren Feldkirchen bei Graz und Wagnitz nahmen am Samstag, dem 07. Mai 2022, am alljährlichen Florianigottesdienst mit Fahrzeugsegnung teil. Die Feuerwehrfahrzeuge wurden zu diesem feierlichen Anlass am Adolf-Pellischek-Platz präsentiert. Im Anschluss gab es für die Kameraden ein gemeinsames Abendessen im Feuerwehrhaus Feldkirchen.

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Homepage:

www.feuerwehr-feldkirchen.at

Für die Feuerwehr Feldkirchen
LM d. V. Benjamin Binder



Gut informiert werden Sie darüber übrigens immer auf unserer Homepage www.feuerwehr-feldkirchen.at.

SV Feldkirchen



Mag. Günther Hermann, Obmann

Meister und Aufstieg in die Unterliga Mitte!

Unsere 1. Kampfmannschaft unter Trainer **Mag. Mario Strohmayer** und Co-Trainer **Nikola Nikcevic** holte sich nach einem souveränen 3:0 Heimerfolg gegen den unmittelbaren Konkurrenten SVU Liebenau bereits eine Runde vor Schluss den Meistertitel in der Gebietsliga Mitte und steigt nach 3 Jahren wieder in die Unterliga Mitte auf. Klassenreferent Anton Baumgartner vom Steirischen Fußballverband überreichte im Beisein von Bürgermeister **Erich Gosch** gleich im Anschluss an das Spiel die Meisterurkunde, die Meistermedaillen sowie den Meisterpokal, was danach auch anständig gefeiert wurde (siehe Foto).



Die Auslosung der Unterliga Mitte findet Ende Juni statt, der Spielplan wird zeitnah auf unserer Homepage www.sv-feldkirchen.at veröffentlicht. Bei der Gelegenheit möchte ich mich bei **Walter Schaberl**

von der **Johannes-Apotheke** in Feldkirchen für das großzügige Sponsoring der neuen Dressen bedanken. Die feierliche Übergabe fand am 6. Mai beim Heimspiel gegen Vasoldsberg statt (siehe Foto).



V. l. n. r. stehend: Franz Stranzl (Sektionsleiter), Walter Schaberl (Sponsor Apotheke Feldkirchen), Nicolas Kolar, Tomislav Bosankic, Tobias Kollar, Philip Malaestean, Anto Davidovic, Pascal Manu, Alija Lejlic, Mag. Mario Strohmayer (Trainer), Nikola Nikcevic (Co-Trainer), Marcel Koller (Nachwuchsleiter), Mag. Günther Hermann (Obmann)

V. l. n. r. hockend: Benit Kampay, Matthias Hiebaum, Christian Robnik, Felix Moitz, Sven Knappitsch, Michael Solnier, Philipp Mitteregger, Felix Schütz, Nico Kiss, Edin Ibric

Im Nachwuchsbereich kam es im Laufe der Frühjahrsaison zu einigen Veränderungen im Trainerteam: Als neue Co-Trainer dürfen wir **Valentin Schwarz** (U15), **Patrick Kopp** (U8) und **Manuel Koinegg** (Kids Club)

herzlich willkommen heißen. **Raphael Koval** übernahm mit Unterstützung von **Nico Kiss** das Traineramt unserer U7-Mannschaft. Aufgrund der hohen Anzahl an Kindern im Kids Club haben wir uns kurzfristig entschieden, eine

U6 Mannschaft zu installieren. Trainiert wird diese von **René Gaar**, als Co-Trainer fungieren **Sebastian Paier** und **Matteo Svab**.

Für die Saison 2022/2023 hat der Österreichische Fußballbund gemeinsam mit den

Landesverbänden eine völlig neue Wettkampfform beschlossen. Was bedeutet, dass in der U7 und U8 drei Spieler gegeneinander antreten, in der U9 und U10 fünf Spieler, in der U11 und U12 sieben Spieler sowie in der U13



Marcel Koller, Nachwuchsleiter
Tel.: 0664/1247409

neun Spieler. Ziel ist es, durch kleinere Teams auf kleineren Spielfeldern zu mehr Ballaktionen, Dribblings und Toren zu kommen und insgesamt mehr Erfolgserlebnisse für alle Spieler*innen zu erlangen.

Unser U15-Team wurde mit neuen Trikots ausgestattet (siehe Foto). An dieser Stelle gilt unser Dank für das Sponsoring dem **Restaurant**

KIWANO in Feldkirchen.

Da Nachwuchsleiter **Marcel Koller** ab der kommenden Saison auch die Funktion des Sportlichen Leiters übernimmt, wird es im Jugendbereich einige strukturelle Veränderungen geben: **Anto Davidovic** wird als Sportlicher Leiter Nachwuchs den Bereich vom Kids Club bis zur U13 übernehmen, **Bianca Schroll** wird weiterhin als administrative Leiterin den Bereich Organisation, Marketing und Sponsoring für den gesamten Nachwuchsbereich verantworten.

Abschließend wünsche ich allen Feldkirchner*innen im Namen des Sportvereines einen schönen und erholsamen Sommer!

Für die Vereinsleitung:
Mag. Günther Hermann,
Obmann



NATURBELASSENE ÖLE & HOCHWERTIGE, VERWANDTE PRODUKTE



Ölmühle Esterer GmbH Triester Straße 95 | 8073 Feldkirchen bei Graz

Studio **EINS**

Internorm® Vertriebspartner

Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile 1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

True-fellow HANDEL GMBH

Arno Krautner Triesterstraße 60, 8073 Feldkirchen

0664-3380451

office@true-fello.org



Trüffelo
ORGANIC DRY GIN

Trüffel hat mich schon immer
fasziniert und zierte schon seit
Jahrhunderten die Tische von
Königen und Adeligen.



www.trüffelo.org



Studio 7
Wellnesscenter

*Diese Wellnesspause
gönn ich mir...*

Christa Krautner-Sixt Triesterstraße 60, 8073 Feldkirchen

Neu im Studio- 7

office@studio-7.at

0316-297133



Wir begeistern unsere Kundinnen mit
traumhaft schönen Wimpern oder
Augenbrauen. Sanft formen wir Wimpern
und Augenbrauenhärchen in die
passende Form. Hält 4-6 Wochen.

Nehmen Sie sich eine
Stunde Zeit, für Ihr persönliches
Lash Lifting



www.studio-7.at



TTC-Feldkirchen



Drei Meistertitel und eine neue Super-Nachwuchsgeneration

Erfolg auf fast allen Linien gab es in der abgelaufenen Saison beim TTC Feldkirchen: Die Teams in Oberliga, Unterliga und Gebietsliga Graz wurden Meister, im Nachwuchs darf man sich über vier Juwelen in der U11 freuen.

Um all die Erfolge in der Mannschafts-Meisterschaft aufzuzählen, braucht es einigen Platz, denn einen ähnlichen Lauf hat es in der Vereinsgeschichte noch nie gegeben. Sechs von sieben Teams landeten in den Zwölfer-Ligen auf dem Podest, drei sogar ganz oben und wurden Meister. Also von oben nach unten, denn den einzigen Misserfolg gab es in der 1. Bundesliga: Das Team um Kapitän Tobias Scherer muss den Gang zurück in die zweite Bundesliga antreten, was aber auch erklärbar war, denn schon nach fünf Runden verletzte sich Tobias Siwetz und konnte die restliche Saison nicht mehr spielen. Die Ersatzspieler aus der Landes-, Ober- und Unterliga hielten zwar gut mit, hatten gegen die Halbprofis aber keine Chance; und so kam es zum Abstieg – punktegleich mit dem Vorletzten nur aufgrund des schlechteren Spielverhältnisses.

Ganz anders dagegen die Situation in der Steiermark: Das Landesligateam setzte sich von Beginn weg vorne fest, war Dritter nach dem Herbst und verbesserte sich

im Frühjahr sogar auf Rang zwei. Noch beeindruckender war der Auftritt von FK13 in der Oberliga: Das Team rund um Routinier Helmut Schwarz stand bereits vier Runden vor dem Ende als Meister fest. Eine Runde später war das auch beim Team Feldkirchen4 in der Unterliga der Fall. Dabei hatten Robert Temmer und Co. mit einer Niederlage begonnen, es sollte aber die einzige in 22 Runden bleiben. Das Doppel Temmer/Raimund Heigl blieb sogar die ganze Saison über ungeschlagen. Meistertitel Nummer drei fällt in die Kategorie Überraschung oder sogar Sensation, denn die Truppe FK15 in der Gebietsliga Graz hatte in den vergangenen Jahren eher gegen den Abstieg gekämpft oder Mittelfeldplätze belegt. Doch Woche für Woche wurde abgeliefert und am Ende wurde es ein Meistertitel ohne eine einzige Niederlage. Eigenbauspieler Julian Stefanetti, der nicht in allen Runden spielte, weil er auch in den höheren Teams eingesetzt wurde, blieb in seinen Auftritten ungeschlagen.

Auch in der Gebietsliga Südwest und in der ersten Klasse Graz gab es Stockerlplätze, beide Teams wurden Dritter. Nur das unterste Team verpasste das Podest – als Vierter aber auch denkbar knapp. „Da die vorige Saison wegen Corona nach nur vier Runden abgebrochen wurde, sind wir mit der Einstellung: ‚Schauen wir,

wie lange wir heuer spielen dürfen‘ in das Jahr gegangen. Vielleicht war diese Lockerheit dafür verantwortlich, dass es am Ende in allen Teams so gut gegangen ist“, freut sich Obmann Harald Pracher.

Dass solche Erfolge auch in den kommenden Jahren möglich sein werden, ist wahrscheinlich. Dafür sorgt der Verein mit seiner Nachwuchsarbeit. Offensichtlich wurde das vor allem bei den steirischen Meisterschaften der U11 in Kapfenberg. Theo Zmugg und Cedric Arnaud setzten sich im Halbfinale überraschend gegen die Topfavoriten Niklas Deutsch und Samuel Bohn aus Gratwein durch und holten sich mit einem 3:1 über die Kapfenberger Lokalmatadore Luca Epich und Samuel Hackl den Meistertitel. Mit Rang zwei im Mixed und Rang drei im Einzel doppelte Theo Zmugg nach. Doch auch die Jüngeren Elias Deutsch (10) und Mathis Arnaud (8) begeisterten die Zuschauer und holten sich mit Rang drei im Doppel ihre verdienten Pokale ab. „Theo und Cedric haben unsere Tradition an steirischen Meistern der vergangenen Jahre wiederholt. Dass Elias und Mathis ihnen in den nächsten Jahren nachfolgen werden, ist eigentlich vorgezeichnet“, sagt Trainer Raimund Heigl.

Die Vereinsführung des TTC-Feldkirchen



AC-ASKÖ

Feldkirchen

Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!

In diesem Jahr findet der Wettkampfbetrieb beinahe wie vor Corona statt.

Der AC-ASKÖ Feldkirchen startet 2022 mit der Mannschaft in der Teamliga 4 Wien – Niederösterreich – Steiermark.

Am 19. März hatten wir in der 1. Runde der Teamliga 4 die Mannschaft AK Nord Wien zu Gast. Mit nur einem Fehlversuch im Reißen und einem Fehlversuch im Stoßen konnte die Mannschaft mit Alexander Jöbstl, David Prutej, Alexander Pabst, Stefan Pöcher und Ernst Diglas 1026,62 Sinclairpunkte erstemmen und gegen Ak-Nord Wien 4:0 gewinnen.

Nach Einladung vom KSV Mödling am 9. April haben wir in Mödling unsere Klubmeisterschaften 2021 nachgeholt. Klubmeister 2022 wurde Alexander Pabst vor David Prutej und Katrin Diglas. Bei den Meistern der Meister wurde Julian Heidenbauer 1. vor Alexander Jöbstl, Stefan Pöcher und Ernst Diglas. Zuseher war auch Gewicht-

heberlegende Gerhard Hastik, der mit unsrem Udo Quersch 1964 in Tokio Österreich bei den Olympischen Spielen vertrat. Wir bedanken uns beim KSV Mödling für die Austragung und das freundschaftliche Beisammensein.

Am 30. April hatten wir in der 2. Runde der Teamliga 4 den ASKÖ AK-Traiskirchen zu Gast. Leider ist und David Prutej ausgefallen und Katrin Diglas eingesprungen. Weiters waren bei uns Alexander Jöbstl, Alexander Pabst, Stefan Pöcher und Ernst Diglas in der Mannschaft. Die Mannschaft des AC-ASKÖ Feldkirchen erreichte 967,46 Sinclairpunkte und konnte 3:0 gewinnen, da der ASKÖ AK Traiskirchen krankheitsbedingt nur zu 4. am Start war.

Die 3. Runde der Teamliga 4 fand am Freitag, den 20. Mai, in Schwechat statt. Die Mannschaft war mit Alexander Jöbstl, Alexander Pabst, David Prutej, Stefan Pöcher und Ernst Diglas wieder komplett und erreicht 1013,06 Sinclairpunkte. Die Schwechater knackten erstmals in dieser



Saison die 1000-Punkte-Marke und gewannen knapp mit 36,66 Punkten Vorsprung mit 1:0. Somit gehen wir als 2. in die Sommerpause der Mannschaftsmeisterschaft und freuen uns schon auf den Herbst mit den Rückrunden. Julian Haidenbauer geht 2022 wieder für den KSV Rum an den Start und konnte mit 105kg Körpergewicht neue steirische U23-Rekorde aufstellen. 155kg Reißen (14. Mai) 185kg Stoßen und 338kg Zweikampf (jeweils am 12. März).

Am 4. Juni finden die Österreichischen Meisterschaften der Schüler im Mehrkampf in Wien statt, wo unser Timo Schiffermayer in der U11 an den Start geht.

Am 11. und 12. Juni finden in Linz die Österreichischen Meisterschaften U15-U23 und Masters sowie die Staatseinzelschaften der Herren statt, wo Katrin Diglas, Ernst Diglas, Stefan Pöcher, Alexander Jöbstl, Alexander Pabst, Julian Heidenbauer und Thomas Greiner an den Start gehen (Ergebnisse folgen in der nächsten Ausgabe).

Die Askö Bundesmeister-

schaften finden vom 25. bis 26. Juni in Rum Tirol statt, wo Katrin Diglas, Timo Schiffermayer Ernst Diglas, Stefan Pöcher, Alexander Jöbstl, Alexander Pabst, Julian Heidenbauer und Thomas Greiner für den AC-ASKÖ Feldkirchen auf Medaillenjagd gehen (Ergebnisse folgen in der nächsten Ausgabe).

Somit, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, wünschen wir Ihnen einen schönen erholsamen Sommer und würden uns freuen, den einen oder anderen bei unserem einzigen Heimkampf im Herbst gegen SV Schwechat am 24. September um 18:00 begrüßen zu dürfen.

Kraft Frei
Thomas Greiner, Obmann





**Peters Öl-Heizung
produziert viel CO₂
und hohe Kosten.**

**Da kann ich helfen:
Ich bin Peters
*Saubermacher.***

**Kosten und CO₂ sparen.
Jetzt unverbindlich anfragen.
+ 43 59 800 5000
saubermacher.at/tankreinigung**

*Saubermacher
Öltank-
Reinigung*



Ärzte und med. Einrichtungen

24h Betreuungsagentur Uranschek Tel. 0664/2600858
Gebildete, deutschsprachende Betreuungskräfte vorwiegend aus Lettland
www.achtsam-im-alter.at

Adler Katrin Tel. 0680/3343926
Ergotherapeutin mit den Spezialgebieten Neurologie & Psychiatrie, Humanenergetikerin mit den Schwerpunkten Aroma (Beratung & Workshops) sowie Reiki-Meisterin/Lehrerin (Anwendung & Ausbildung)

Termine nach Vereinbarung
Aluani Peter, Dr.med.univ. Tel. 0316/293210
Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt)
Ärztzentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2
Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!

Aluani Ute Tel. 0316/293210
Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin
Ärztzentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2, Termine nach Vereinbarung!

Becken-Wilferl, Mag.ª Tel. 0664/5813173
Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10, Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ. Tel. 0676/5501571
Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2
Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Berg Tina Tel. 0664/5986665
Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin,
Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung

Brunner Ernst, Dr. med. univ. Tel. 0650/2719620
Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefarzt, Totenbeschau
Nichtenmühlstraße 44 / Termine nach Vereinbarung

Derler Helmut, Dr.med.univ. Tel. 0316/291262
Ganzheitliche Privatordination/Billrothgasse 5
Termine nach telefonischer Vereinbarung, Homöopathie, Bachblüten, Bioresonanz mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und Behandlung von Allergien

Frühwirth Renata Tel. 0664/7887451
SaCranio Therapeutin und Energetikerin
Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet Tel. 0699/11601600
Tierarzt, Triester Straße 183 / Termin nach Vereinbarung

Herzog Gernot, Dr.med.univ Tel. 0316/29 14 61
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32
Mo 9.00 – 16.00 Uhr / Di 12.00 – 16.00 Uhr / Mi, Do 8.00 – 12.00 Uhr / Fr 8.00 – 11.00 Uhr

homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.
Dipl.-Ernährungsberaterin Fr. Gertraud Heschgl Tel. 0664/2565181

Kastl Elke, Dr.med.univ. Tel. 0316/24 44 20 bzw. 0680/50 72 044
Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 – 17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Leitner Walter, Dr.med.univ. Tel. 0316/291148
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2
Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr
bzw. 0676/3857470

Manuela Hatz, M.Ed. Tel. 0664 750 90 360
Diätologin, Ernährungsberatung, Ärztezentrums Feldkirchen, Schloßgasse 2
Termine nach Vereinbarung

Michael Töpfer Tel. 0676/4109449
Heilmassage u. energet. Behandlungen, Ärztezentrums, Schlossgasse 2/1/9
Termine nur nach Vereinbarung

Michaela Marl, DSA Tel. 0699/11474096
Triester Straße 203, Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision

Neubauer-Sicher Nicole Tel. 0664/4358546
Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

Polt Beatrix Tel. 0699/10 56 28 48
Masseurin & Energetikerin, Mozartgasse 17/10
Hausbesuche und Wochenendtermine möglich

Resch Birgit, Nina Jakob, Wucherer Birgit Tel. 0664/7968291
Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2
Mo – Fr 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BED, MASTel. 0681/20146023
Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesiologin
Lagerstraße 43 / Termine nach Vereinbarung

Dipl. Shiatsu Therapeutin Sonja Haslinger Tel. 0664/1184721
Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht
Wagnitzstraße / Termine nach Vereinbarung

Seidl Franz, MAS, MBA Tel. 0676/303 16 59
Psychotherapeut

Steiner Gerhard, Dr.med.univ. Tel. 0316/293741
Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1
Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr

Stolzer Doris, Ergotherapie Tel. 0650/5006470
Flughafenstraße 7 / Termine nach Vereinbarung

Zenz Roswitha, Heilmasseurin Tel. 0664/5411919
Mozartgasse 12 / Termine nach Vereinbarung

Johannes Apotheke, Triester Straße 32 Tel. 0316/292287
Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg Tel. 0316/286529
Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf) Tel. 050/144517311
bzw. 0676/8754-400120

Rotes Kreuz.Bezirksstelle Graz-Umgebung 050 1445-17000
bzw. werktags 0316/14 8 44

Notruf: 144
Ärztendienst: 141
Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844
Krankentransport WAILAND, Pirka: Tel. 0664/43 80 590

Mütterberatung – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule
Premstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Urlaub der Ärzte

Dr. Aluani: 25.07. bis 08.08.2022

Dr. Kastl: 25.07. bis 12.08.2022

Dr. Leitner: 22.08. bis 02.09.2022

Dr. Elke KASTL
Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/24-44-20
bzw. 0680/50 720 44

Dr. Christine WOHLFAHRT
Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24-25-11

Dr. Walter LEITNER
Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48
bzw. 0676/38 57 470

Dr. Christina STAUBER
Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52
bzw. 0664/355 50 66

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050 144 5 17000.

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Verleger, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen/Graz
Blattlinie: Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember
Druck: Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG
Gmeingasse 1 – 3, 8073 Feldkirchen/Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26.08.2022

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte
Hrn. Philipp Prischnegg, E-Mail: p.prischnegg@feldkirchen-graz.gv.at,
Tel.: 0316 / 29 11 35 – 25

Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner**, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 15 gerne entgegen.

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage



Juli 2022			Ort	Veranstalter
01.07.	19.00	Clubabend	Seminarraum I Flughafen Graz	Airportclub Graz
03.07.	09.00	Radausflug, Abfahrt vom Marktplatz, Führung: Hannes Schletterer, Tel. 0664/73556990, Fahrzeit ca. 3 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
04.07.	17.00–18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
07.07.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub
08.07.	18.00	7. Charity-Zumba Party	Adolf-Pellischek-Platz	Marktgemeinde Feldkirchen
08.07.	19.00	Platzkonzert	Adolf-Pellischek-Platz	Marktmusikkapelle Feldkirchen
09.07.	10.00–14.00	3. Feldkirchner Repair Cafe	ASZ	Marktgemeinde Feldkirchen
14.07.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub
14.07.		Ausfahrt zum Alpengasthaus Struz, Unterfresen		Pensionistenverband Feldkirchen
20.07.	19.00	Outdoor-Gottesdienst zu den sieben Ich-bin-Worten Jesu nach Johannes		Pfarre Feldkirchen
21.07.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub
27.07.	19.00	Outdoor-Gottesdienst zu den sieben Ich-bin-Worten Jesu nach Johannes		Pfarre Feldkirchen
28.07.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub

August 2022			Ort	Veranstalter
01.08.	17.00–18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
03.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst zu den sieben Ich-bin-Worten Jesu nach Johannes		Pfarre Feldkirchen
04.08.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub
05.08.	17.00	Stammtisch	Zoißl's Gasthaus	Airportclub Graz
07.08.	09.00	Tannebenwaldrunde Semriach, Führung: Ernst Steiner, Tel. 0699/17278503, Abfahrt vom Marktplatz, Gehzeit ca. 3 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
10.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst zu den sieben Ich-bin-Worten Jesu nach Johannes		Pfarre Feldkirchen
11.08.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub
11.08.		Ausfahrt zum Kirchenwirt/Durlacher, Maria Fieberbründl		Pensionistenverband Feldkirchen

Feldkirchen Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 24. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage

August 2022			Ort	Veranstalter
15.08.	09.00	Maria Himmelfahrt - Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel Festgottesdienst mit Kräutersegnung	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
17.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst zu den sieben Ich-bin-Worten Jesu nach Johannes		Pfarre Feldkirchen
18.08.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub
24.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst zu den sieben Ich-bin-Worten Jesu nach Johannes		Pfarre Feldkirchen
25.08.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub
31.08.	19.00	Outdoor-Gottesdienst zu den sieben Ich-bin-Worten Jesu nach Johannes		Pfarre Feldkirchen

September 2022			Ort	Veranstalter
01.09.	10.30	Spaß, Sport und Spiel (Inklusionssport)	Sportplatz	Grazer Versehrtensportclub
04.09.	09.00	Pichling Georgsberggrundweg, Führung: Gerhard Huber Tel. 0316/242966, Abfahrt vom Marktplatz, Gehzeit ca. 4 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
05.09.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
08.09.		Ausfahrt zum Gasthaus Sommer/Kirchenwirt, St. Johann in der Haide		Pensionistenverband Feldkirchen
09.09.	19.00	Clubabend	Seminarraum I Flughafen Graz	Airportclub Graz
11.09.	09.00	Jubelpaarsonntag - Festgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
19.09.	17.00	Vinzenzkonferenz	Pfarrsaal	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
21.09.	11.00-13.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
24.09.		Teamliga 4, AC-ASKÖ Feldkirchen - SVS Schwechat	Sporthalle Feldkirchen	AC-ASKÖ Feldkirchen
25.09.	14.00-17.00	4. Kleidertauschaktion	Pfarrsaal	Marktgemeinde Feldkirchen
26.09.	18.00-20.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
27.09.	19.00	Heilige Messe für Hl. Vinzenz von Paul gestaltet durch die Vinzenzgemeinschaft	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen

